

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 58 (1940)
Heft: 298

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag, 19. Dezember
1940

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 19 décembre
1940

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich,
ausgenommen an Sonn- und Feiertagen

58. Jahrgang — 58^{me} année

Paraît tous les jours,
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft**

Supplément mensuel: **La Vie économique**

Supplemento mensile: **La Vita economica**

N^o 298

Redaktion und Administration:
Efingerstrasse 3 in Bern, Telefon Nr. 21600
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Postes — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Efingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n^o 21600
Abonnements: Suisse: un an 24 fr. 30; un semestre 12 fr. 30; un trimestre 6 fr. 30; deux mois 4 fr. 30; un mois 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N^o 298

An unsere Abonnenten und Inserenten

Das Schweizerische Handelsamtsblatt erscheint nicht am Montag, den 23., und Dienstag, den 24. Dezember, sowie am Montag, den 30., und Dienstag, den 31. Dezember 1940. Dagegen wird es am Donnerstag, den 26. Dezember 1940 und am Donnerstag, den 2. Januar 1941, sowie an allen andern, hievor nicht erwähnten Werktagen, erscheinen.

Die letzte Nummer des Jahres 1940 wird am Samstag, den 28. Dezember herausgegeben. Letzte Annahmefrist für Publikationen: Freitag, den 27. Dezember 1940.

Avis à nos abonnés et autres intéressés

La Feuille officielle suisse du commerce ne paraîtra pas les lundi 23 et mardi 24 décembre, ainsi que les lundi 30 et mardi 31 décembre 1940. Par contre, elle paraîtra les jeudi 26 décembre 1940 et 2 janvier 1941, ainsi que les autres jours ouvrables non-mentionnés ci-dessus.

Le dernier numéro de l'année 1940 sera donc celui du samedi 28 décembre. Dernier délai pour acceptation des publications: le vendredi 27 décembre 1940.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Erfindungspatente. Brevets d'invention. Brevetti d'invenzione 212362—212598.
Compagnie du chemin de fer Aigle-Leysin.
Treuhand- und Revisionsgesellschaft Zürich, Zürich.
Gesellschaft für Bergbau in Abessinien A. G., Basel.
„Cord“ Sebah-Aktiengesellschaft, Stein am Rhein.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 2 des eidgenössischen Departements des Innern betreffend eine vorübergehende Abänderung der Verordnung über den Verkehr mit Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen. Ordonnance n^o 2 du département fédéral de l'intérieur modifiant temporairement l'ordonnance sur le commerce des denrées alimentaires et de divers objets usuels.
Verfügung Nr. 10 des eidgenössischen Kriegs-Ernährungsamtes über die Abgabe von Lebens- und Futtermitteln (Rationierung von Saltsaucen). Ordonnance n^o 10 de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation sur la vente des denrées alimentaires et fourragères (Rationnement des saucés à salade).
Istruzioni „B“ dell'Ufficio federale di guerra per i viveri. Sezione dell'approvvigionamento con latte e latticini, concernenti l'applicazione dei provvedimenti intesi ad assicurare l'approvvigionamento del paese con latte e latticini.
Zahlungsverkehr mit Frankreich betreffend Patentjahresgebühren. Traité des paiements avec la France pour les taxes annuelles de brevets.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Die 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich bewilligte durch Beschluss vom 4. April 1940 den Aufruf der nachfolgenden vermissten Schuldbriefe:

Fr. 1000, Schuldbrief auf Rudolf Müller, geb. 1885, Rudolphen sel., in Sünikon, zugunsten der Frau Witwe Susanna Müller geb. Bucher, in Sünikon (Grundprotokoll Sünikon, Bd. 3, Seite 534); Fr. 147, Schuldbrief auf Johannes Widmer, Melchers, von Schneisingen, zugunsten des Gemeindefonds Schneisingen (Grundprotokoll Niederweningen, Bd. 2, Seite 106); Fr. 585, Schuldbrief auf Samuel Müller, geb. 1892, Eggsteinmaur, zugunsten der Zürcher Kantonalbank in Zürich (Grundprotokoll Sünikon, Bd. 3, Seite 400); Fr. 600, Schuldbrief auf Samuel Müller, geb. 1892, Eggsteinmaur, zugunsten des Jakob Müller, zur Station, Steinmaur (Grundprotokoll Niedersteinmaur Bd. 3, Seite 576).

Jedermann, der über das Schicksal dieser Schuldbriefe Auskunft geben kann, wird aufgefordert, der Bezirksgerichtskanzlei Dielsdorf binnen Jahresfrist von der Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt an Anzeige zu erstatten. Sofern keine Meldung eingeht, werden diese Urkunden alsdann als kraftlos erklärt. (W 171¹)

Dielsdorf, den 15. April 1940. Die Bezirksgerichtskanzlei.

Der allfällige Inhaber der vermissten Inhabercobligation Nr. 441752 für Fr. 1000 auf die Zürcher Kantonalbank in Zürich, datiert 20. Mai 1937, verzinslich zu 3½ %, mit Halbjahreszinsseheinen ab 10. Februar 1940 bis 10. August 1943, wird aufgefordert, diesen Titel binnen eines Jahres von heute an auf der Kanzlei des Gerichtes vorzulegen. Nach nutzlosem Ablauf der Frist würde der Titel samt den Zinsseheinen als kraftlos erklärt werden. Zürich, den 18. April 1940. (W 173¹)

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber i. V.: K. Huber.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 4. April 1940 wurde der Aufruf der vermissten Pfandurkunde: ursprünglich Kaufschuldbrief für Fr. 100,000, später umgewandelt in einen Schuldbrief und abgeschrieben auf Fr. 85,000, ursprünglich lautend auf Jakob Süssstrunk, Coiffeur, in Riesbach, zugunsten des Intestaterben des Joh. Kaspar Forrer, Kaufmanns, in Hottingen, lastend auf einer Liegenschaft an der Seestrasse in der grösseren Stadt Zürich, datiert 13. November 1876, 19. April 1890, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Gerichte binnen eines Jahres von heute an Anzeige

zu machen. Sollte keine Meldung eingeht, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 174¹)

Zürich, den 18. April 1940.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber i. V.: K. Huber.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 4. April 1940 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für Fr. 2000, lautend auf Frau Witwe Anna Stüssli Suter, in Huggenberg-Höfsetten, und Frau Witwe Marie Boller-Suter, in Tanu Dürnten, zugunsten des Inhabers, lastend auf einer Liegenschaft im Feld Schwamendingen, datiert 10. Juni 1921, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Gerichte binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingeht, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 175¹)

Zürich, den 18. April 1940.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber i. V.: K. Huber.

Durch Beschluss der 4. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 4. April 1940 wurde der Aufruf des vermissten Schuldbriefes für Fr. 3000, lautend auf Jacques Fischer-Hinnen, Gubelstrasse 62, Oerlikon, zugunsten des Max Klätte, Landesgerichtsssekretär a. D., in Durlach bei Karlsruhe, lastend auf einer Liegenschaft an der Allenmoosstrasse Oerlikon, datiert 7. April 1906, bewilligt.

Jedermann, der über das Schicksal der Urkunde Auskunft geben kann, wird aufgefordert, dem Gerichte binnen eines Jahres von heute an Anzeige zu machen. Sollte keine Meldung eingeht, so würde die Urkunde alsdann als kraftlos erklärt werden. (W 176¹)

Zürich, den 18. April 1940.

Im Namen des Bezirksgerichtes, 5. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber i. V.: K. Huber.

Kraftloserklärungen — Annulations

Das Bezirksgericht Neutoggenburg hat mit Urteil vom 17. Dezember 1940 nach erfolglos gebliebenem Aufruf als kraftlos erklärt:

1. Schuldbrief, datiert Brunnadern, den 1. März 1934, Band IV, Nr. 119, Wert Fr. 6100. Ursprünglicher und gegenwärtiger Gläubiger: Emil Bär, Affoltern bei Zürich; ursprünglicher und gegenwärtiger Schuldner: Georg Raschle, Eichbühl-Brunnadern, haftend auf der Liegenschaft Oberreitenberg.
2. Kaufschuldsicherungsbrief, datiert Brunnadern, den 26. März 1910, Band II, Nr. 123; ursprünglicher Wert von Fr. 27,099.90, jetzt noch im Wert von Fr. 3952.65. Ursprünglicher und heute noch eingetragener Gläubiger: Moritz Rosenthal, in Gailingen, jetzt Zürich; ursprüngliche und heute noch eingetragene Schuldner: J. Eschmann, Degersheim, und Fritz Hofstetter, im Necker, haftend auf einem Stück Bauland, im Ebnet-Brunnadern.
3. Inhaberschuldbrief, datiert Brunnadern, den 1. November 1923, Band II, Nr. 321, Wert Fr. 2000 Ursprüngliche Schuldnerin: Frau Math. Wirth-Frei, Brunnadern; heutige Schuldnerin: Erbgemeinschaft des Albrecht Wirth, sen., Brunnadern. (W 460)

Lichtensteig, den 18. Dezember 1940.

Bezirksgerichtskanzlei Neutoggenburg.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1940. 17. Dezember. Die **Korkstein-Werke A.-G.**, in Horgen (S. H. A. B. Nr. 202 vom 30. August 1934, Seite 2413), hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 5. Dezember 1940 das Grundkapital von Fr. 50,000 durch Ausgabe von 50 neuen Aktien zu Fr. 1000 auf Fr. 100,000 erhöht, eingeteilt in 100 vollliberierte Inhaberaktien zu Fr. 1000. Die Liberierung der neuen Aktien erfolgte durch Verrechnung mit einem Guthaben an die Gesellschaft. Die Statuten wurden entsprechend revidiert. Eine weitere Statutenänderung berührt die bisher eingetragenen Tatsachen nicht.

Fabrikation und Veredlung von Geweben usw. — 17. Dezember. Die S. J. Bloch Sohn & Co. Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 243 vom 16. Oktober 1940, Seite 1890), Handel, Fabrikation und Veredlung von ganzseidenen, kunstseidenen und Mischgeweben usw., hat durch Beschluss der Generalversammlung vom 8. Oktober 1940 das Grundkapital von Fr. 800,000 durch Rückzahlung von Fr. 500 auf jede Aktie auf Fr. 400,000 reduziert, eingeteilt in 800 auf den Inhaber lautende, volleinbezahlte Aktien zu Fr. 500. Die Statuten wurden entsprechend geändert. Die Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften über die Kapitalherabsetzung wurde durch öffentliche Urkunde vom 12. Dezember 1940 festgestellt.

17. Dezember. Wasserversorgung Heisch, Genossenschaft, in Hausen a. A. (S. H. A. B. Nr. 91 vom 20. April 1934, Seite 1050). Jean Baer-Rutz ist aus dem Vorstand ausgetreten; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde gewählt Albert Gallmann, von Hausen a. A., in Heisch, Gemeindeführer Hausen a. A., als Präsident. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet mit dem Aktuar kollektiv.

Metzgerei, Würsterei. — 17. Dezember. Die seit 8. März 1935 im Handelsregister des Kantons Aargau eingetragene Firma Wiesmann (S. H. A. B. Nr. 61 vom 14. März 1935, Seite 667), hat ihren Sitz von Würenlos nach Dietikon verlegt. Die Firma wird abgeändert auf J. Wiesmann. Der Inhaber Jakob Wiesmann, von Oberneunforn, wohnt nun in Dietikon. Metzgerei und Würsterei. Untere Reppischstrasse 18.

Wirtschaftsbetrieb usw. — 17. Dezember. Die Firma Friedrich Hinderling, in Pfäffikon (S. H. A. B. Nr. 296 vom 18. Dezember 1929, Seite 2483), Fabrikation kohlenaurer Getränke und Wirtschaftsbetrieb, ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

1940. 17. Dezember. Am 20. April 1940 wurde durch öffentliche Urkunde unter der Bezeichnung Wohlfahrtsstiftung zu Gunsten des Personals der Porzellanfabrik Langenthal A.-G. eine Stiftung errichtet. Sitz derselben ist Langenthal. Der Zweck der Stiftung ist im allgemeinen die Fürsorge für die Angestellten, Arbeiter und Arbeiterinnen der Porzellanfabrik Langenthal A.-G., in Langenthal. Im besondern kann die Stiftung, so lange es ihr die Mittel gestatten, die Weiterführung der bisher von der Porzellanfabrik Langenthal A.-G. in Langenthal verwalteten, zugunsten ihrer Angestellten, Arbeiter und Arbeiterinnen bestehenden Alters-, Invaliden- und Hinterbliebenenversicherung übernehmen. Der Stiftungsrat besteht aus 5 Mitgliedern. Präsident ist Adam Kläsi, von Luchsingen; Vizepräsident ist Emil Baumberger, von Koppigen, und Sekretär ist Otto Lanz, von Roggwil; alle in Langenthal. Kollektivunterschrift zu zweien führen der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär. Geschäftslokal: im Bureau der Porzellanfabrik Langenthal A.-G.

Bureau Bern

Sanitäre Installationen, Zentralheizungen. — 16. Dezember. Die Kollektivgesellschaft Wwe. Hebeisen & Sohn, sanitäre Installationen, im Gurtenbühl, Gemeinde Köniz (S. H. A. B. Nr. 149 vom 29. Juni 1932, Seite 1597), hat sich aufgelöst und ist nach durchgeführter Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Einzel-firma «Walter Hebeisen», im Gurtenbühl, Gemeinde Köniz.

Inhaber der Firma Walter Hebeisen, im Gurtenbühl, Gemeinde Köniz, ist Walter Emil Hebeisen, von Langnau i. E., im Gurtenbühl, Gemeinde Köniz. Der Inhaber übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Kollektivgesellschaft «Wwe. Hebeisen & Sohn», im Gurtenbühl, Gemeinde Köniz. Sanitäre Installationen und Zentralheizungen. Kirchstrasse 120.

Kaffee, Kolonialwaren. — 16. Dezember. Die Firma Barbara Liechti-Roos, Kaffeeverandgeschäft und Kolonialwaren, in Bern (S. H. A. B. Nr. 120 vom 25. Mai 1940, Seite 976), wird infolge Geschäftsaufgabe gelöst.

Mechanische Konstruktionswerkstätte. — 17. Dezember. In die Kommanditgesellschaft unter der Firma Aug. Schneider & Cie., mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 7 vom 11. Januar 1937, Seite 63), sind als neue Kommanditäre mit einer Kommanditumsomme von je Fr. 2000 in bar eingetreten: die Söhne Kurt Walter und Max August Schneider, beide von Biel, in Bern. Einzelprokura wird ferner erteilt an Max August Schneider. Nunmehrige Geschäftsnatur: Mechanische Konstruktionswerkstätte. Stockernweg 6.

17. Dezember. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Elektrizität, Aktiengesellschaft (Electricité, Société Anonyme), mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 32 vom 9. Februar 1932, Seite 334), hat in der Generalversammlung vom 3. Dezember 1940 ihre Statuten in Anpassung an die Bestimmungen des neuen Obligationenrechts revidiert und dabei folgende Änderungen der publizierten Tatsachen beschlossen: Das Grundkapital von Fr. 150,000 ist voll einbezahlt. Die Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

17. Dezember. «Publicitas» Société Anonyme Suisse de Publicité («Publicitas» Schweizerische Annoncen-Expedition Aktiengesellschaft) («Publicitas» Società Anonima Svizzera di Pubblicità), mit Hauptsitz in Lausanne und diversen Zweigniederlassungen, u. a. eine in Bern (S. H. A. B. Nr. 150 vom 29. Juni 1940, Seite 1175). Jean Hegnauer tritt als Verwaltungsratsdelegierter zurück. Er bleibt Mitglied des Verwaltungsrates mit Kollektivunterschrift zu zweien. Der Verwaltungsrat hat als Direktor Dr. Max Doléchal, von Oberdorf (Basel-Land), und als Prokuristen Dr. Alfred Bortler, von Interlaken, ernannt. Sie wohnen beide in Lausanne und zeichnen kollektiv zu zweien mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten.

Immobilien. — 17. Dezember. Christoffelhof A.-G., Erwerb und Verwaltung der Liegenschaft, Gurtengasse 6 usw., mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 96 vom 25. April 1940, Seite 765). In der Generalversammlung vom 7. Dezember 1940 wurden in Anpassung an die Vorschriften des neuen Obligationenrechts die Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der publizierten Tatsachen vorgenommen: Die Gesellschaft bezweckt nunmehr die Erwerb, Verwaltung und den Verkauf von Liegenschaften. Sie kann ferner alle Geschäfte tätigen, die direkt oder indirekt mit dem Gesellschaftszweck im Zusammenhang stehen. Die Gesellschaft kann sich an andern ähnlichen Unternehmungen des In- und Auslandes beteiligen. Auf das Grundkapital von Fr. 50,000 eingeteilt in 50 Namenaktien von Fr. 1000, sind auf 30 Aktien Fr. 6000 einbezahlt; die übrigen 20 Aktien sind voll liberiert. Insgesamt sind Fr. 28,000 auf das Grundkapital einbezahlt. Die Mitteilungen erfolgen durch eingeschriebenen Brief, die Bekanntmachungen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht nunmehr aus einem oder mehreren (bisher aus mindestens 2) Mitgliedern. Giulio Capello ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Einzelunterschrift ist erloschen. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

17. Dezember. Unter dem Namen Pensionskasse der Ersparniskasse des Amtsbezirks Signau in Langnau ist am 12. Juni 1940 eine Stiftung errichtet worden, mit Sitz in Langnau i. E. Die Stiftung bezweckt die Versicherung der Beamten und Angestellten der Ersparniskasse des Amtsbezirks Signau in Langnau gegen die wirtschaftlichen Folgen des Alters, der Invalidität und des Todes. Die Organe der Stiftung sind: a) der Verwaltungsrat der Ersparniskasse des Amtsbezirks Signau in Langnau als Oberaufsichtsbehörde; b) die Generalversammlung der Versicherten; c) der Stiftungsrat; d) die Kontrollstelle. Als Mitglieder des Stiftungsrates sind gewählt worden: Jakob Burkhardt, Jakobs sel., von Suniswald, in Langnau i. E.; Hermann Gerber, Christians sel., von und in Langnau i. E., und Paul Leisi, Jakobs sel., von Attiswil, in Langnau i. E. Sie zeichnen kollektiv zu zweien.

17. Dezember. Unter dem Namen Pensionskasse der Bank in Langnau ist am 27. Dezember 1939 eine Stiftung errichtet worden mit Sitz in Langnau i. E. Die Stiftung bezweckt die Versicherung der Beamten und Angestellten der Bank in Langnau sowie deren Hinterbliebenen gegen die wirtschaftlichen Folgen der Invalidität, des Alters und des Todes. Die Organe der Stiftung sind: a) der Verwaltungsrat der Bank in Langnau, welcher die Oberaufsicht über die Stiftung führt; b) die Generalversammlung der Versicherten; c) der Stiftungsrat; d) die Kontrollstelle. Als Mitglieder des Stiftungsrates sind gewählt worden: Ernst Lemann, Dauels sel., von und in Langnau i. E.; Otto Leisi, Jakobs sel., von Attiswil, in Langnau i. E., und Hans Rickli, Jakobs Sohn, von Thunstetten, in Langnau i. E. Sie zeichnen kollektiv zu zweien.

Bureau Trachselwald

Schuh e. — 17. Dezember. Die von der Firma Minder, Schuhhandlung und Reparaturwerkstätte, in Huttwil (S. H. A. B. Nr. 249 vom 25. Oktober 1937, Seite 2383), an Emil Minder erteilte Prokura ist erloschen.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Transports automobiles. — 1940. 16 décembre. Le chef de la maison Fernand Clément, à Fribourg, est Fernand, feu Pierre Clément, d'Epandes, à Fribourg. Transports automobiles. Rue du Nord 17.

Auberge. — 16 décembre. La maison Arthur Sauge, exploitation de l'Auberge communale à Noréaz (F. o. s. du c. du 28 mai 1930, n° 123, page 1141), est radiée ensuite de départ.

Charpenterie, menuiserie. — 16 décembre. François Dorthe, allié Berset, et ses fils Louis et Pierre, tous trois originaires de Gillarens, domiciliés à Matran, ont constitué à Matran, sous la raison sociale François Dorthe & fils, une société en nom collectif commencée le 1^{er} mai 1940. François et Louis Dorthe ont seuls la signature sociale. Charpenterie, menuiserie.

Menuiserie, charronnage. — 16 décembre. Paul et André, fils de feu Hippolyte Bugnon, de Torny-le-Grand, à Prez-vers-Noréaz, ont constitué à Prez-vers-Noréaz, sous la raison sociale Bugnon frères, une société en nom collectif commencée le 1^{er} septembre 1936. Menuiserie, charronnage.

Laiterie, fromagerie. — 17 décembre. Le chef de la maison Otto Tschumi, à Vuisternens-en-Ogoz, est Otto, fils d'Adolphe Tschumi, de Wolfisberg (Berne), à Vuisternens-en-Ogoz. Laiterie, fromagerie.

Auberge. — 17 décembre. La raison individuelle Joseph Magnin, Auberge de l'Écu à Autigny (F. o. s. du c. du 25 avril 1939, n° 95, page 863), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Ollen-Gösgen

1940. 17. Dezember. «Publicitas», Schweizerische Annoncen-Expedition Aktiengesellschaft («Publicitas», Société Anonyme Suisse de Publicité) («Publicitas», Società Anonima Svizzera di Pubblicità), mit Hauptsitz in Lausanne und Zweigniederlassung in Olten (S. H. A. B. Nr. 152 vom 2. Juli 1940, Seite 1196). Jean Hegnauer ist als Delegierter zurückgetreten, verbleibt aber fernerhin als Mitglied im Verwaltungsrat mit Kollektivunterschrift. Als Direktor wurde gewählt Dr. Max Doléchal, von Oberdorf (Basel-Land), und als Prokurist Dr. Alfred Bortler, von Interlaken, beide wohnhaft in Lausanne. Sie zeichnen kollektiv je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

Bureau Stadt Solothurn

Restaurant. — 17. Dezember. Die Firma Gottfried Minder-Wyssbrod, Wirtschaftsbetrieb, Restaurant zum Tivoli, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 183 vom 8. August 1933, Seite 1918), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Restaurant. — 17. Dezember. Inhaberin der Firma Wwe. Minder-Wyssbrod, in Solothurn, ist Martha Minder geb. Wyssbrod, Witwe des Gottfried Minder, von Kirchberg (Bern), in Solothurn. Wirtschaftsbetrieb, Restaurant zum Tivoli; Biberiststrasse Nr. 1.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

1940. 16 décembre. Le Crédit Mutuel de l'Isle, société coopérative ayant son siège à l'Isle (F. o. s. du c. du 15 juin 1940, n° 138, page 1030), a, dans son assemblée générale du 27 octobre 1940 renouvelé son comité. Président: Marcel Guignard, de Vaulion, à Villars-Bozon rière l'Isle; vice-président: Jean Aeschlimann, de Trachselwald, à l'Isle; secrétaire-caissier: Alexis Guyaz, de et à l'Isle. Louis-Aimé Favre, président, et Auguste Falquet, secrétaire-caissier, dont les signatures sont radiées, ne font plus partie du comité. La signature de Jules Wulliens-Martinet est également radiée, celui-ci n'étant plus vice-président. La signature sociale appartient comme précédemment au président ou au vice-président signant conjointement avec le secrétaire.

Bureau de Lausanne

Ferblanterie, appareillage. — 3 décembre. Louisa-Jenny Andenmatten née Aeberhard, épouse séparée de biens de Othmar Andenmatten, de Eisten (Valais), domiciliée à Lausanne, et Elvire Madeleine-Elisabeth Steiger née Andenmatten, épouse séparée de biens de Max Albert Steiger, de Lichtensteig (Toggenburg, St Gall), domiciliée à Berne, les deux autorisées par leurs maris (art. 167 C.C.S.), ont constitué sous la raison sociale Andenmatten & Cie, une société en commandite ayant son siège à Lausanne et qui a commencé le 1^{er} décembre 1940. L'associée indéfiniment responsable est Louisa-Jenny Andenmatten, et le commanditaire Elvire-Madeleine-Elisabeth Steiger pour une commandite de 1000 fr., versée en espèces. La procuration avec signature individuelle est confiée à Othmar Andenmatten, de Eisten (Valais), à Lausanne. Ferblanterie-couverture et appareillage. Avenue de Mont-Choisit 8.

Beurre, œufs, etc. — 16 décembre. La raison **Marie Cecoffi**, à Lausanne, beurre, œufs et fromages (F. o. s. du c. du 28 septembre 1937), est radiée, le titulaire ne faisant plus le chiffre d'affaires prévu par l'ordonnance sur le registre du commerce.

Affaires commerciales. — 16 décembre. La société en commandite **G. Cherix et Cie**, dont le siège est à Lausanne, toutes affaires commerciales (F. o. s. du c. du 14 janvier 1931), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est radiée.

Restaurant. — 16 décembre. La raison **Maurice Perrin**, à Lausanne, exploitation d'un restaurant (F. o. s. du c. du 4 juin 1937), est radiée d'office suite de décès du titulaire.

Bois en grumes, sciages, etc. — 16 décembre. Le chef de la maison **H. Bron**, à Lausanne, est Henri Bron, époux séparé de biens de Julia Jaton, de Lutry, à Lausanne. Bois en grumes et sciages, charpentes et menuiserie, bois de feu et toute activité se rapportant au bois. Avenue de France 19.

Bureau de Nyon

Céréales, etc. — 13 décembre. La société anonyme **GRANEX S. A.**, dont le siège est à Coppet (F. o. s. du c. du 31 mai 1938, page 1217), a, dans son assemblée générale du 13 décembre 1940, décidé d'augmenter son capital social et de le porter de 50,000 fr. à 75,000 fr. par l'émission de 25 actions au porteur de 1000 fr. chacune. Elle a modifié comme suit ses statuts: Le capital social est fixé à la somme de 75,000 fr., divisé en 100 actions de 500 fr. chacune et 25 actions de 1000 fr. chacune, toutes entièrement libérées, au porteur. Il n'est pas apporté d'autre modification aux faits publiés jusqu'à ce jour.

Bureau de Vevey

Ferblanterie, couverture, etc. — 16 décembre. La société en nom collectif **Jacob, Bornet & Liechti**, à Chermes, Le Châtelard, entreprise de ferblanterie, couverture et appareillage, installations sanitaires (F. o. s. du c. du 7 décembre 1937, n° 286, page 2692), fait inscrire que l'associé **Marcel Edouard Liechti** s'est retiré de la société et est radié. La société est continuée par les associés **Anne Marie Joséphine Jacob-Bornet** et **Théophile Bornet**, sous la raison sociale: **Jacob & Bornet**.

Quincaillerie, outillage, etc. — 16 décembre. Le chef de la maison **Paul Haller**, à Vevey, est Paul-Aimé, fils de Paul Haller, de Gontenschwil (Argovie), à Vevey. La maison reprend l'actif et le passif de la société à responsabilité limitée «**Haller & Zimmermann S. à r. l.**», à Vevey. Représentation d'articles de quincaillerie et d'outillage, à l'enseigne «**Cylindra**». Rue de la Madeleine (Ancienne Fabrique Ormond).

Bureau d'Yverdon

16 décembre. Dans son assemblée générale du 23 novembre 1940, la **Société des producteurs de lait de Vugelles**, société coopérative dont le siège est à Vugelles-la-Mothe (F. o. s. du c. du 24 novembre 1936, page 2760), a adopté de nouveaux statuts adaptés aux dispositions du CO. La nouvelle raison sociale est **Société des producteurs de lait et de céréales de Vugelles**. Les statuts portent la date du 23 novembre 1940. La société a pour but de sauvegarder par le moyen de l'entraide coopérative les intérêts de ses membres: en cherchant à tirer le meilleur parti possible du lait de leurs vaches, en favorisant le développement technique de l'industrie laitière, en mettant à la disposition de ses membres les machines nécessaires au battage des céréales. Pour atteindre ce but, la société peut acquérir et construire tout bâtiment et les machines nécessaires et se rendre propriétaire de tout terrain et immeuble. Les publications exigées par la loi s'effectuent dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les engagements de la société sont garantis en premier lieu par sa fortune, puis, si un découvert subsiste, par la totalité des biens des sociétaires qui sont solidairement responsables à l'égard des créanciers. Les sociétaires répondent entre eux proportionnellement au nombre d'hectares de terres qu'ils possèdent. Si l'établissement des comptes effectué conformément au bilan fait constater un déficit, chaque associé est tenu d'en reprendre une part proportionnée et d'en opérer le versement sur réquisition du comité. La société est valablement engagée par la signature collective du président et du secrétaire. Le président est **Rodolphe Tschannen**, de Wahlern (Berne), aux Charrières rières Orges (inscrit), et le secrétaire **Willy Mottaz**, de Montpreveyres et Syens, à Vugelles-la-Mothe (nouveau). La signature de **Albert Jaccard**, secrétaire démissionnaire, est radiée. Bureau de la société: à Vugelles, chez le secrétaire **Willy Mottaz**.

Wallis — Valais — Valèse

Bureau de Sion

1940, 16 décembre. Le **Syndicat de St-Martin**, société coopérative de siège social à St-Martin (F. o. s. du c. du 8 mars 1936, n° 56, page 614), a, en assemblée générale du 7 janvier 1940, nommé président en remplacement de **Joseph Beyrison** dont la signature est radiée, **Jules Quarroz**, jusqu'ici secrétaire, et secrétaire **Maurice Pralong**, de et à St-Martin. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1940, 12 décembre. Suivant procès-verbal de l'assemblée générale des actionnaires du 6 décembre 1940, la **Société Immobilière Serre 19 et 21 S. A.**, ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 20 septembre 1940, n° 221), a décidé la transformation des 25 actions de 200 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées, en une seule action de 5000 fr. au porteur. En outre, les 9 actions au porteur de 5000 fr. chacune, libérées des 5/9, ont été entièrement libérées par un versement des actionnaires de 20,000 fr. En conséquence, le capital social de 50,000 fr., jusqu'ici divisé en 25 actions au porteur de 200 fr. et 9 actions au porteur de 5000 fr., comprend dès maintenant 10 actions de 5000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. L'article 7 des statuts est modifié en ce sens.

Bureau de Neuchâtel

13 décembre. «**Publicitas**» **Société Anonyme Suisse de Publicité** («**Publicitas**» **Schweizerische Annoncen-Expedition Aktien-Gesellschaft**) («**Publicitas**» **Società Anonima Svizzera di Pubblicità**), société anonyme ayant son siège à Lausanne avec succursale à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 2 juillet 1940, n° 152, page 1197). **Jean Hegnauer** démissionne en qualité d'administrateur-délégué. Il reste administrateur avec signature collective à deux. Le conseil d'administration a nommé directeur: **D^r Max Doleschal**, d'Oberdorf (Bâle-Campagne), et fondé de pouvoirs: **D^r Alfred Borter**, d'Interlaken,

tous deux domiciliés à Lausanne. Ils signeront chacun collectivement avec l'une ou l'autre des personnes autorisées à cet effet.

13 décembre. **Société Générale de l'Horlogerie Suisse Société Anonyme** (**Allgemeine Schweizerische Uhrenindustrie Aktiengesellschaft**), à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 9 janvier 1940, n° 6, page 57). Ne font plus partie du conseil d'administration: suite de décès, **Emile Hindenlang** et **Louis Huguenin**; suite de démission, **D^r Bernhard Hammer**. Ont été nommés membres du conseil d'administration: **Léo Meyer**, de Dällikon, à Soleure; **Georges Perrenoud**, des Ponts, au Locle; **Charles Türler**, de Neuveville, à Bâle. Ils n'ont pas la signature.

Genève — Genève — Ginevra

Produits pharmaceutiques et cosmétiques. — 1940, 13 décembre. La maison **Laboratoire A. B. L. Alexandre Antenen**, fabrication de produits pharmaceutiques et cosmétiques, ci-devant à Genève (F. o. s. du c. du 9 mai 1940, page 884), a transféré son siège commercial à Vésenaz, commune de Collonge-Bellerive, Chemin Bois Caran s. n. Le domicile particulier du titulaire est également à Vésenaz, commune de Collonge-Bellerive.

Imprimerie typographique. — 13 décembre. **Jacob-Adolphe Pfirter** père et ses fils **Jacob-Adolphe Pfirter**, **Franz-Frédéric Pfirter** et **Alfred-Paul Pfirter**, tous de Genève, y domiciliés, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **A. Pfirter** et ses fils, une société en nom collectif qui a commencé le premier janvier 1939. Exploitation d'une imprimerie typographique, à l'enseigne «**Imprimerie du Victoria-Hall**». Rue Général Dufour n° 9.

13 décembre. **Chemiserie Lux S. A.**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 27 avril 1938, page 943). **Yvonne-Alice Gras**, de et à Genève, a été nommée administrateur unique avec signature individuelle, en remplacement de veuve **Fraida Berlinerblau**, née **Strykowska**, décédée, laquelle est radiée et ses pouvoirs éteints. Locaux de la société: 3, rue de la Monnaie.

Pharmacie-droguerie et herboristerie, etc. — 13 décembre. **Cesare Guidini**, pharmacie-droguerie et herboristerie et exploitation d'un laboratoire pharmaceutique à l'enseigne «**Pharmacie et Laboratoire pharmaceutique des Acacias**», à Genève (F. o. s. du c. du 3 février 1932, page 283). La maison a repris l'actif et le passif de la société anonyme «**Coccina S. A.**», à Genève, dont la radiation a été publiée dans la Feuille officielle suisse du commerce du 12 décembre 1940, page 2307.

Edition, publicité, etc. — 13 décembre. **NEP Société Anonyme**, édition, publicité, etc., à Genève (F. o. s. du c. du 11 septembre 1936, page 2168). **André Trösch**, directeur, est radié et ses pouvoirs éteints. Adresse de la société: Rue du Mont-Blanc 3 (bureaux de la Société Anonyme Fiduciaire - Suisse).

Société immobilière. — 13 décembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 11 décembre 1940, **La Mutuelle Urbaine**, société anonyme et immobilière établie à Genève (F. o. s. du c. du 8 décembre 1932, page 2876), a pris acte du décès de l'administrateur **Albert Morand**, lequel est radié et ses pouvoirs éteints. Elle a nommé en son remplacement comme unique administrateur avec signature sociale individuelle, **Marcel Molloff**, de et à Genève. Adresse de la société: Rue de la Corratierie 18 (régie **Bernard Naef & Cie**).

13 décembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 11 décembre 1940, la **Société Immobilière Boulevard du Pont d'Arve 6**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 28 décembre 1937, page 2868), a pris acte de la démission de l'administrateur **Jacques Ricci**, lequel est radié et ses pouvoirs éteints, et a nommé en son remplacement, comme administrateur unique, **Marcel Molloff**, de et à Genève, lequel a la signature sociale individuelle. Adresse de la société: Rue de la Corratierie 18 (régie **Bernard Naef & Cie**).

13 décembre. Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 16 septembre 1940, la **Compagnie Genevoise de l'Industrie du Gaz**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 3 février 1939, page 245), a décidé de réduire son capital social de la somme de 12,500,000 fr. à celle de 11,500,000 fr. par le rachat et l'annulation de 2000 actions de la société de 500 fr. chacune. Le capital social est donc actuellement de 11,500,000 fr., entièrement libéré. Il est divisé en 23,000 actions de 500 fr. chacune, au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence. L'accomplissement des formalités prévues à l'article 734 du CO. a été constaté par acte authentique du 5 décembre 1940.

Société immobilière. — 13 décembre. Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 22 novembre 1940, la société anonyme dite **Le Capital Foncier**, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 13 novembre 1925, page 1902), a décidé: 1° De porter le capital social de 30,000 fr. à 50,000 fr. par l'émission de 20 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation avec une créance sur la société; 2° De transformer les 30 actions anciennes de 1000 fr., jusqu'ici nominatives, en actions au porteur; 3° D'adopter de nouveaux statuts adaptés aux nouvelles dispositions du Code des Obligations. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: La société a pour objet l'achat, la construction, l'exploitation, la vente et l'échange d'immeubles situés dans le canton de Genève, et notamment de l'immeuble social qui comprend sur la Ville de Genève, au feuillet 2613, la parcelle 5631, feuille 42, contenant 2 ares, 37 mètres, 65 centimètres, sur laquelle existe, rue de Chantepoulet 23 un immeuble portant le n° G. 349. Le capital social, entièrement libéré, est de 50,000 fr., divisé en 50 actions, au porteur, de 1000 fr. chacune. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. Il n'est rien changé aux pouvoirs de l'administrateur actuellement en fonctions. Adresse de la société: 12, Boulevard Georges Favon (régie **F. Daudin**).

Valeurs mobilières et immobilières. — 13 décembre. Aux termes d'acte authentique en date à Genève du 12 décembre 1940, il a été constitué sous la raison sociale de **Tervenor S. A.** une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et la gestion de valeurs mobilières et immobilières, le tout sans faire appel au public. Le siège de la société est à Genève. Le capital social, entièrement libéré, est de 100,000 fr., divisé en 100 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou plusieurs membres. **Hermann Dutoit**, de et à Versoix, est administrateur unique avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: 3, Place du Molard (étude de **Mmes Lachenal et Dutoit**).

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

PATENT-LISTE

LISTE DES BREVETS — LISTA DEI BREVETTI

N° 22

Zweite Hälfte November 1940

Deuxième quinzaine de novembre 1940 — Seconda quindicina di novembre 1940

I. Abteilung — 1^{re} Partie — 1^a Parte

Eintragungen vom 30. November 1940

Enregistrements du 30 novembre 1940 — Inscrizioni del 30 novembre 1940

195 { Hauptpatente
in sechs Principale } Nr. 212362—212556
Brevetti principali

(Die Nummern derjenigen Patente, deren Veröffentlichung verschoben und bei welchen die Verschiebung noch nicht abgelaufen ist, sind mit einem * versehen. — Les numéros des brevets dont la publication a été ajournée et pour lesquels l'ajournement n'est pas encore expiré, sont marqués d'un *.) — I numeri dei brevetti la cui pubblicazione è stata aggiornata e per i quali l'aggiornamento non è ancora spirato, sono seguiti d'un *.)

- Kl. 2 c, Nr. 212362. 14. September 1939, 18½ Uhr. — Heuwender mit einer in einem Tragrahmen angeordneten Rechen trommel. — Heinrich Lanz Aktiengesellschaft, Mannheim (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 10. Dezember 1938.»
- Kl. 2 c, Nr. 212363. 14. September 1939, 18½ Uhr. — Heuwender mit einer in einem Tragrahmen angeordneten Rechen trommel. — Heinrich Lanz Aktiengesellschaft, Mannheim (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. Dezember 1938.»
- Kl. 2 d, Nr. 212364. 8. August 1939, 18½ Uhr. — Einstellvorrichtung an Körnerreinigungsrichtungen, insbesondere für Dreschmaschinen. — Heinrich Lanz Aktiengesellschaft, Mannheim (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 3. September 1938.»
- Kl. 2 e, Nr. 212365. 3. August 1939, 20 Uhr. — Heckenscheere mit mechanischem Antrieb. — Jakob Fehr, Gärtner, Widnau (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, St. Gallen.
- Kl. 3 b, Nr. 212366. 7. November 1939, 19 Uhr. — Verfahren und Einrichtung für die künstliche Verlängerung der Brutzeit von Fischbruten. — Hans Christen, Ingenieur, Engeriedweg 3, Bern (Schweiz).
- Kl. 3 c, Nr. 212367. 28. Juli 1939, 18½ Uhr. — Verfahren zur Schädlingsbekämpfung. — Deutsche Gesellschaft für Schädlingsbekämpfung m. b. H., Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 4 a, Nr. 212368. 11. Oktober 1939, 13 Uhr. — Schall- und wärmeisolierende Konstruktion für Wände, Türen und dergleichen. — Alfons Bächter, Schreinermeister, Sportstrasse 10, Luzern (Schweiz). Vertreter: Dr. Walter Hofer, Luzern.
- Kl. 4 c, Nr. 212369. 2. Mai 1939, 20 Uhr. — Wasserableitungseinrichtung für Dächer, mit Heizvorrichtung zum Schmelzen von Schnee und Eis. — Schweizerische Draht- & Gummiwerke, Altdorf (Uri, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 4 d, Nr. 212370. 15. Mai 1939, 18½ Uhr. — Vorrichtung zum Halten von Scheiben in Türen, Fenstern oder Wänden. — Aktiebolaget Götaverken, Göteneburg (Schweden). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel.
- Cl. 4 d, n° 212371. 16. mai 1939, 18½ h. — Dispositif à vantaux coulissants pour la fermeture d'une baie. — César Gex, serrurier, Martigny-Bourg (Suisse). Mandataires: Bovard & Cie., Berne.
- Kl. 4 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212368 (4 a).
- Cl. 4 f, n° 212372. 13 février 1939, 20 h. — Réservoir étanche en béton armé. — La Paroi Hydraulique, Société Anonyme, 3, Place Paul-Verlaine, Paris (France). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève. — «Priorität: Belgique, 18 février 1938.»
- Cl. 4 f, n° 212373. 13 février 1939, 20 h. — Réservoir étanche en béton armé. — La Paroi Hydraulique, Société Anonyme, 3, Place Paul-Verlaine, Paris (France). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève. — «Priorität: Belgique, 18 février 1938.»
- Kl. 7 f. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212455 (61).
- Kl. 7 g, Nr. 212374. 5. Oktober 1939, 19 Uhr. — Heizanlage, bei welcher die Wärmeübertragung durch elektrische Widerstandskabel erfolgt. — Hans Heinzelmam, im Rietacker, Effretikon (Schweiz).
- Kl. 9 b, Nr. 212375. 28. März 1939, 10 Uhr. — Siphon an Wasserleitungen, insbesondere solchen von Dachrinnen, Terrassen und Balkonen. — A. G. T. Maschinenbau Aktiengesellschaft, Uetlibergstrasse 113, Zürich 3 (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Cl. 10 d, n° 212376. 27 mai 1939, 4 h. — Dispositif de blocage pour fermetures à un ou plusieurs vantaux. — Fernand Rubli, Serrurier-mécanique, 7, Avenue des Oiseaux, Lausanne (Suisse).
- Kl. 11 a, Nr. 212377. 43. Dezember 1939, 21 Uhr. — Glasschneidgerät. — Herrmann Huber, Kaufmann, Neuengasse 21, Biel (Schweiz). Vertreter: W. Kölliker, Biel.
- Cl. 15 a, n° 212378. 14 avril 1939, 19 h. — Dispositif permettant de relever la plaque supérieure d'une cuisinière et de la séparer de cette dernière. — Le Rève S. A., 37, Route des Acacias, Genève (Suisse). Mandataire: Fl. Rabilloud, Genève.
- Kl. 15 g, Nr. 212379. 22. Oktober 1940, 19 Uhr. — Matratze. — Otto Frelmüller, Manessestrasse 42, Zürich 3 (Schweiz). Vertreter: A. Sahli, Zürich.
- Kl. 15 i, Nr. 212380. 25. Juli 1939, 20 Uhr. — Lenkrolle, insbesondere an fahrbaren Tischen. — Ernst Saurer, Grundli, Altdorf (Uri, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 15 i. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212398 (36 a).
- Kl. 16. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212436 (41).
- Kl. 17 c, Nr. 212381. 16. September 1939, 18 Uhr. — Kopf einer Maschine zum Verschleissen von Flaschen. — Kork-N-Seal, Limited, 8, Leicester Street, London WC 2 (Grossbritannien). Vertreter: Walter Moser, Bern.

- Kl. 18 a, Nr. 212382. 22. Februar 1939, 18¾ Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zum selbsttätigen Spinnen von Kunstseidenfäden. — Ing. Karl Polasek, Na Hiebankach Nr. 43; und Dr. Ernst Zeisel, Beethovenstrasse 4, Brünn (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Tschechoslowakei, 12. Juli 1938.»
- Kl. 18 b, Nr. 212383. 27. September 1935, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Kunstfasern, Kunstfäden, Bändchen, Rosshaar usw. — Deutsche Bekleidungsindustrie G. m. b. H., Potsdam (Deutsches Reich). Vertreter: J. Spälty, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 10. Oktober 1934.»
- Kl. 18 b, Nr. 212384. 5. November 1935, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Gebilden aus wässrigen Lösungen von Cellulose oder Cellulosederivaten. — Deutsche Bekleidungsindustrie G. m. b. H., Potsdam (Deutsches Reich). Vertreter: J. Spälty, Zürich. — «Priorität: Oesterreich, 21. November 1934.»
- Kl. 18 b, Nr. 212385. 30. Juni 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Spinnfasern mit Wollcharakter. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 4. August und 10. September 1937.»
- Kl. 18 b, Nr. 212386. 4. April 1939, 19 Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer pigmenthaltigen Spinnmasse. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 18 b, Nr. 212387. 8. Mai 1939, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von mit Woll- und Chromfarbstoffen anfärbbaren Kunstfasern. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 4. Juni 1938.»
- Kl. 19 c, Nr. 212388. 25. Mai 1938, 20 Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zur mechanischen Erzeugung von Fäden aus blattförmigem Werkstoff für Hirtgeflechte oder dergleichen. — Società Anonima Esercizi «Il Trucolo», Carpi (Modena, Italien). Vertreter: Imer, de Wurtemberg & Cie., Genf. — «Priorität: Italien, 3. Juni 1937.»
- Kl. 19 c, Nr. 212389. 18. August 1938, 4 Uhr. — Kugel- oder Rollenlager-einbau für die Lieferwalzen von Spinn-, Zwirn- und ähnlichen Textilmaschinen. — Carl Hamel Spinn- & Zwirnermaschinen Aktiengesellschaft, Arbon (Schweiz).
- Kl. 21 a, Nr. 212390. 20. September 1939, 20 Uhr. — Zetteltgatter für ununterbrochenen Fadenabzug. — Maschinenfabrik Benninger A.G., Uzwil (St. Gallen, Schweiz). Vertreter: J. Franek, Zürich.
- Kl. 23 a, Nr. 212391. 27. Februar 1939, 18¼ Uhr. — Verfahren und Werkzeug zur Herstellung von Gestrieken mit Schussfäden. — Ing. Otto Wahle, Božetěhova 1, Prag XIV (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 24 a, Nr. 212392. 10. Oktober 1939, 18¼ Uhr. — Vorrichtung zum Mereerisieren von Gewebe in Bahnform. — Hans Herzog-In Albon, Parkweg 12, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 24. Oktober 1938.»
- Kl. 24 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212401 (36 o).
- Cl. 25 b, n° 212393. 27 juillet 1939, 18¼ h. — Pantalon. — Jean-Jacques Marx, 17, Avenue de la Gare, Lausanne (Vaud, Suisse). Mandataire: A. Bugnion, Genève.
- Kl. 27 a, Nr. 212394. 5. Januar 1940, 20 Uhr. — Halbschuh. — Hans Söcher, Bläsistrasse 20, Zürich (Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Cl. 27 b, n° 212395. 27 juin 1939, 12 h. — Garniture métallique pour semelle de chaussure. — Madame Durançon née Sophie Vergezac, Vernaison (Rhône, France). Mandataire: Fl. Rabilloud, Genève.
- Kl. 28 a, Nr. 212396. 28. November 1939, 20 Uhr. — Melkmaschinenpulsator. — Svend Hansen Sigvard, Nordre Fasanvej 16, Kopenhagen (Dänemark). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.
- Kl. 35 a, Nr. 212397. 25. August 1939, 20 Uhr. — Verfahren zur bleibenden Volumenvergrößerung eines organischen Stoffes. — Patentverwertungsgesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes», Woysrstrasse 38, Berlin W 35 (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. September 1938.»
- Kl. 36 a, Nr. 212398. 21. Dezember 1938, 9¼ Uhr. — Spar-Kochkessel. — Frau Sophie Oertli-Engelhardt; Frä. Nelly Oertli; Frau Elsa Conrad-Oertli; Frä. Alice Oertli; und Othmar Oertli, Manessestrasse 95, Zürich (Schweiz).
- Kl. 36 i, Nr. 212399. 23. Juni 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Alkalipercarbonat. — Deutsche Gold- und Silber-Scheideanstalt vormals Roessler, Weissfrauenstrasse 5—11, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 1. Juli 1937.»
- Kl. 36 i, Nr. 212400. 25. April 1939, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von wasserfreiem Natriumhyposulfit. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 10. Mai 1938.»
- Kl. 36 o, Nr. 212401. 3. Februar 1938, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Gemisches von organischen Abkömmlingen der Thioschwefelsäure. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 o, Nr. 212402. 5. August 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Beschleunigung der Reifung der Viskose. — Thüringische Zellwolle Aktiengesellschaft, Schwarz (Saale, Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 14. August 1937.»
- Kl. 36 o, Nr. 212403. 12. Januar 1939, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Kondensationsproduktes. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).
- Kl. 36 o, Nr. 212404. 25. März 1939, 10¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Trimethylol-acetaldehyd. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 25. März 1938.»
- Kl. 36 o, Nr. 212405. 11. April 1939, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Darstellung von 4-Chlor-5-nitro-1-naphthomethylchlorid. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 4. Juni 1938.»
- Kl. 36 o, Nr. 212406. 14. Juli 1939, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Alkoholen der Acetylenreihe. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 20. Juli und 21. November 1938.»

- Kl. 36 o, n° 212407. 30 août 1939, 20 h. — Procédé de fabrication de lactames. — E. I. Du Pont de Nemours and Company, Wilmington (Delaware, E.-U. d'Am.). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève.
- Kl. 36 o, Nr. 212408. 16 Juni 1938, 20 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Harnstoffderivates. — J. R. Gely A.-G., Basel (Schweiz).
- Kl. 36 p, Nr. 212409. 26. Oktober 1937, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer heterocyclischen Stickstoffverbindung. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 3. Dezember 1936.»
- Kl. 36 q, Nr. 212410. 17. März 1939, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines betainartig konstituierten Kondensationsproduktes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 18. März 1938.»
- Kl. 36 q, Nr. 212411. 17. März 1939, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines betainartig konstituierten Kondensationsproduktes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 18. März 1938.»
- Kl. 36 q, Nr. 212412. 8. April 1939, 13 Uhr. — Verfahren zur Herstellung aromatischer Amine. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 16. April 1938.»
- Kl. 37 a, Nr. 212413. 30. Januar 1939, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Monoazofarbstoffes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 11. Februar 1938.»
- Kl. 37 a, Nr. 212414. 14. Februar 1939, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Monoazofarbstoffes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 23. Februar 1938.»
- Kl. 37 a, Nr. 212415. 3. April 1939, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines neuen Beizenfarbstoffes. — Durand & Huguenin A.-G., Fabrikstrasse 40 Basel (Schweiz). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 4. April 1938.»
- Kl. 37 a, Nr. 212416. 17. April 1939, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Trisazofarbstoffes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 2. Mai 1938.»
- Kl. 37 a, Nr. 212417. 25. April 1939, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 21. Mai 1938.»
- Kl. 37 a, Nr. 212418. 26. Mai 1939, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 2. Juni 1938.»
- Kl. 37 a, Nr. 212419. 7. Juni 1939, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. Juni 1938.»
- Kl. 37 a, Nr. 212420. 14. Juni 1939, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Azofarbstoffes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 21. Juli 1938.»
- Kl. 37 a, Nr. 212421. 22. Juni 1939, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Trisazofarbstoffes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 23. Juli 1938.»
- Kl. 37 a, Nr. 212422. 22. Juni 1939, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Trisazofarbstoffes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 23. Juli 1938.»
- Kl. 37 a, Nr. 212423. 22. Juni 1939, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Trisazofarbstoffes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 23. Juli 1938.»
- Kl. 37 a, Nr. 212424. 22. Juni 1939, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Trisazofarbstoffes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 23. Juli 1938.»
- Kl. 37 b, Nr. 212425. 23. Februar 1939, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Kùpenfarbstoffes der Anthrachinonreihe. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 11. März 1938.»
- Kl. 37 b, Nr. 212426. 28. März 1939, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Triarylmethanfarbstoffes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. April 1938.»
- Kl. 37 b, Nr. 212427. 15. Juni 1939, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Kùpenfarbstoffes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 13. Juli 1938.»
- Kl. 37 d, Nr. 212428. 27. Februar 1939, 18½ Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines grünen Schwefelbarbstoffes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 13. April 1938.»
- Kl. 37 e, Nr. 212429. 6. Januar 1939, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines tetrasulfonierten Kupferphthalocyaninfarbstoffes. — MONTECATINI Società Generale per l'Industria Mineraria e Chimica, Via Principe Umberto 18, Mailand (Italien). Vertreter: Bovard & Cie., Bern. — «Priorität: Italien, 17. Februar 1938.»
- Kl. 37 e, Nr. 212430. 14. Februar 1939, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer cyclischen Carbonsäure. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 15. Februar 1938.»
- Kl. 37 g, Nr. 212431. 18. Februar 1939, 12¼ Uhr. — Anstrichmittel. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 10. März und 5. September 1938.»
- Kl. 39 c, Nr. 212432. 28. März 1938, 23 Uhr. — Blitzlichtlampe. — N. V. Philips' Gloeilampenfabrieken, Eindhoven (Niederlande). — Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. März 1937.»
- Kl. 41, Nr. 212433. 23. April 1936, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Phenol-Kresol-Kunstharzes. — Vereinigte Chemische Fabriken Krelld, Heller & Co. Nfg., Sebastian-Kohlgrasse 3—9, Wien XXI (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Oesterreich, 15. Mai 1935.»
- Kl. 41, Nr. 212434. 15. Februar 1939, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Presspulvern. — Bayerische Stickstoff-Werke Aktien-Gesellschaft, Schadowstrasse 4—5, Berlin NW 7 (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 23. Februar 1938.»
- Kl. 41, Nr. 212435. 20. März 1939, 18½ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von als Presspulver verwendbaren Mischungen. — Silesia, Vereln chemischer Fabriken, Saarau (Schweidnitz, Schlesien, Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 31. März 1938.»
- Kl. 41, Nr. 212436. 27. März 1939, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Borsten für Bürsten, Besen und andere Artikel. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 17. Mai 1938.»
- Kl. 41, Nr. 212437. 18. August 1939, 18¼ Uhr. — Polymerisierbare Komposition. — Imperial Chemical Industries Limited, Imperial Chemical House, Millbank, London SW 1 (Grossbritannien). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Priorität: Grossbritannien, 19. August 1938.»
- Kl. 41. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212383/4 (18 h).
- Kl. 44 d, Nr. 212438.* 7. September 1940, 17 Uhr. — Verfahren zur Entfernung von Rost auf verchromten eisernen Gegenständen. — Willy Kassmann, Schlosser, Effretikon (Zürich, Schweiz).
- Kl. 49 a, Nr. 212439. 18. August 1939, 18½ Uhr. — Stereogerät. — Dr. med. Alfred Hennicke, Juliusstrasse 38, Hamburg-Altona (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 49 b, Nr. 212440. 13. September 1937, 18¼ Uhr. — Farbstoffbildner enthaltendes mehrschichtiges photographisches Material für Farbenphotographie und -kinematographie. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 19. September 1936.»
- Kl. 49 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212432 (39 c).
- Kl. 50 a, n° 212441. 2 août 1939, 10¼ h. — Crayon lumineux pouvant servir de lampe de poche. — Fabrique d'Horlogerie de St-Blaise S. A., St-Blaise (Neuchâtel, Suisse). Mandataire: W. Kolliker, Bienne.
- Kl. 51. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212520 (115 b).
- Kl. 53 c, Nr. 212442. 10. September 1940, 15 Uhr. — Diatonische Ziehharmonika. — Max Rau, Verleger, Seefeldstrasse 12, Zürich 8 (Schweiz). Vertreter: A. Sahl, Zürich.
- Kl. 54 b, Nr. 212443. 7. März 1939, 18¼ Uhr. — Einrichtung an Skibindungen zur Veränderung der Höhenlage einer Stelle des Fersenzuggliedes zwecks Erzeugung eines Diagonalzuges. — Guido Reuge, Ste-Croix (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 54 b, Nr. 212444. 9. September 1939, 15 Uhr. — Einrichtung zum Zusammenschnallen von Skiern. — Frau Orhel Grosclaude, 22, Rue de la Colline, Gené (Schweiz). Vertreter: Rebmann, Kupfer & Co., Zürich.
- Kl. 54 b, n° 212445. 9 octobre 1939, 12 h. — Dispositif pour empêcher un ski de reculer en glissant sur la neige. — Dr. Louis Bonvin, 1, Rue du Midi, Lausanne (Suisse). Mandataire: Dr. J.-D. Pahud, Lausanne.
- Kl. 54 b, Nr. 212446. 9. März 1940, 18 Uhr. — Aus einem Skipaar gebildeter Schlitten. — Arno Giovanoli, Pensium Privata, Sils i. Engadin (Schweiz). Vertreter: J. Spälty, Zürich.
- Kl. 54 b, Nr. 212447. 29. Juni 1940, 16 Uhr. — Skistock. — Fritz Wolf jun., Feinmechanische Werkstätte, Bielstrasse 103, Grenchen (Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.
- Kl. 56 a, Nr. 212448. 15. Juli 1939, 14 Uhr. — Einrichtung zum Abfedern des Ausziehers an Schusswaffen. — Ceskoslovenska Zbrojovka, a. s., Brno, U lazaretu 7, Brno (Protektorat Böhmen-Mähren). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Tschechoslowakei, 21. Juli 1938.»
- Kl. 56 d, Nr. 212449. 18. August 1939, 18½ Uhr. — Füllvorrichtung für Patronenmagazine. — Rheinmetall-Borsig Aktiengesellschaft, Friedrichstrasse 56/57, Berlin (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 20. August 1938.»
- Kl. 56 g, Nr. 212450. 21. Dezember 1938, 18¼ Uhr. — Lafettenabfederung an Maschinenwaffen. — Mauser-Werke Aktiengesellschaft, Oberndorf a. N. (Württemberg, Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. Dezember 1937.»
- Kl. 56 g, Nr. 212451. 7. Juli 1939, 19 Uhr. — Selbsttätige Feuerwaffe mit gleitendem Lauf. — Rheinmetall-Borsig Aktiengesellschaft, Friedrichstrasse 56/57, Berlin (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 56 h, n° 212452. 29 août 1939, 19 h. — Machine à temper les projectiles d'artillerie à fusée mécanique à temps. — Georges Perrenoud, industriel, Le Locle (Suisse). Mandataire: W. Kolliker, Bienne.
- Kl. 59, n° 212453. 11 novembre 1939, 20 h. — Gyroscope pneumatique. — Rodolphe Pechkranz, 3, Rue de l'Orangerie, Genève (Suisse). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève.
- Kl. 59, Nr. 212454. 4. Dezember 1939, 18¼ Uhr. — Modulationseirichtung für Reflektoranordnungen. — C. Lorenz Aktiengesellschaft, Lorenzweg, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. Januar 1939.»
- Kl. 61, n° 212455. 23 mars 1939, 18½ h. — Thermostat à action brusque. — Westinghouse Electric & Manufacturing Company, Braddock Avenue, East Pittsburgh (Pennsylvanie, E.-U. d'Am.). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorité: E.-U. d'Am., 25 mars 1938.»
- Kl. 61, n° 212456. 25 octobre 1939, 18½ h. — Thermostat. — Westinghouse Electric & Manufacturing Company, Braddock Avenue, East Pittsburgh (Pennsylvanie, E.-U. d'Am.). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorité: E.-U. d'Am., 27 octobre 1938.»
- Kl. 61, Nr. 212457. 7. Dezember 1939, 20 Uhr. — Für die Regelung der Innentemperatur von Gebäuden bestimmte Regelanordnung. — Landt & Gyr A.-G., Zug (Schweiz).

- Kl. 64, Nr. 212458. 27. Juli 1939, 20 Uhr. — Registrierapparat, insbesondere Maximumdrucker oder -schreiber mit Zeitwerk und anderen mechanischen Werken. — **Patentverwertungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Woyschstrasse 38, Berlin W 35 (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 8. August 1938.»
- Kl. 64, Nr. 212459. 23. Januar 1940, 12 Uhr. — Verfahren und Einrichtung zur Herstellung einer Zahlenrolle mit sich von der Rollenoberfläche plastisch abhebenden Zahlen sowie nach dem Verfahren und mittels der Einrichtung hergestellte Zahlenrolle. — **Landis & Gyr A.-G.**, Zug (Schweiz).
- Kl. 64, Nr. 212460. 23. Januar 1940, 12 Uhr. — Einrichtung an mit Stift schreibenden Registriergeräten. — **Landis & Gyr A.-G.**, Zug (Schweiz).
- Kl. 64. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212461 (65), 212465 (66 e), 212530 (118 d).
- Kl. 65, Nr. 212461. 21. November 1938, 20 Uhr. — Anzeigevorrichtung an Viege-, Mess- und ähnlichen Apparaten. — **W. & T. Avery, Limited**, Soho Foundry, Birmingham (Grossbritannien). Vertreter: H. Kirelhofer vormals Bourry-Séquin & Co., Zürich. — «Priorität: Grossbritannien, 4. Dezember 1937; Ausweis noch ausstehend.»
- Kl. 66 a, Nr. 212462. 19. Januar 1939, 6 1/2 Uhr. — Elektrostatischer Spannungsmesser. — Dr. Ing. Richard Schroeder, Süsterfeld 18, Aachen (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, St. Gallen. — «Priorität: Deutsches Reich, 22. Januar 1938.»
- Kl. 66 a, Nr. 212463. 31. Juli 1939, 20 Uhr. — Messanordnung mit mehreren Messbereichen für Gleich- und Wechselstrommessungen. — **Fides» Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung**, Woyschstrasse 38, Berlin W 35 (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 10. August 1938.»
- Kl. 66 a, Nr. 212464. 31. Oktober 1939, 19 Uhr. — Anordnung mit mehr als zwei Braunschen Röhren. — **Licentia Patent-Verwaltungs-Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Französische Strasse 25/26, Berlin W 8 (Deutsches Reich). Vertreter: Walther Müller, Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 5. November 1938.»
- Kl. 66 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212458 (64).
- Kl. 66 c, Nr. 212465. 2. Januar 1940, 7 Uhr. — Aus mehreren Leichtmetallblechteilen zusammengesetzte Zählwerkszahlenrolle. — **Landis & Gyr A.-G.** Zug (Schweiz).
- Kl. 69, Nr. 212466. 1. August 1939, 16 Uhr. — Schaltuhr für Stahltonmaschine. — **C. Lorenz Aktiengesellschaft**, Lorcnzweg, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 4. August 1938.»
- Kl. 69, Nr. 212467. 13. September 1939, 18 1/2 Uhr. — Steuergerät einer Stahltonmaschine. — **C. Lorenz Aktiengesellschaft**, Lorenzweg, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 15. Oktober 1938.»
- Kl. 69. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212533 (120 b).
- Kl. 70, Nr. 212468. 4. Mai 1939, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Bildwandschirmen. — **Fernseh Aktiengesellschaft**, Goerzallee 299, Berlin-Zehlendorf (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 6. Mai 1938.»
- Kl. 70, Nr. 212469. 7. Juli 1939, 19 Uhr. — Anastigmatisches photographisches Objektiv. — Firma: Carl Zeiss, Jena (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 18. Juli 1938.»
- Kl. 70, Nr. 212470. 29. Juli 1939, 14 1/4 Uhr. — Bildprojektor mit optischem Ausgleich mittels eines rotierenden Vielkantprismas. — **Klangfilm Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Saarlandstrasse 19, Berlin SW 11 (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 5. August 1938.»
- Cl. 70, n° 212471. 13. septembre 1939, 20 h. — Lunettes de sport. — Louis Chavin-Rousseau, industriel, Morez-du-Jura (Jura, France). Mandataires: Imer, Dériaz & Cie, Genève. — «Priorité: France, 28 juillet 1939.»
- Kl. 70, Nr. 212472. 31. Oktober 1939, 18 1/4 Uhr. — Bildprojektor mit optischem Ausgleich. — **Klangfilm Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Saarlandstrasse 19, Berlin SW 11 (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 2. November 1938.»
- Kl. 71 c, Nr. 212473. 16. Januar 1939, 18 1/2 Uhr. — Vierundzwanzig-Stunden-Uhr. — Peter-Günther Wachtel, Kaufmann, Olivacplatz 9, Berlin W 15 (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 31. Januar, 24. Februar, 7. März, 19. April, 20. und 21. Juni 1938.»
- Cl. 71 d, n° 212474. 15. septembre 1939, 19 h. — Echappement d'appareil horaire. — Charles Sandoz, Ing., Voulaines (Côte d'Or, France); Charles Wolfensberger, Neuveville; Fritz Grimm, Grenchen; et Hans Wyssbrod, Fuchsriedweg 10, Bienne (Suisse). Mandataire: W. Kölliker, Bienne.
- Cl. 71 e, n° 212475. 26. septembre 1939, 20 h. — Dispositif de commande d'un mécanisme. — Les Fabriques d'Assortiments Réunies, 60, Rue Girardet, Le Locle (Suisse). Mandataire: W. Kölliker, Bienne.
- Cl. 71 f, n° 212476. 22 août 1939, 14 1/4 h. — Boîte de montre étanche. — Henri Maire, 3, Rue des Deux-Ponts, Genève (Suisse). Mandataire: Fl. Rabilloud, Genève.
- Kl. 75 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212477 (77).
- Cl. 77, n° 212477. 10. novembre 1938, 19 h. — Procédé pour l'extraction des métaux précieux contenus dans des concentrés de minerais renfermant du fer. — Jean Mare Stouvenel, Bogotà (Colombie). Mandataires: Naegeli & Co., Berne.
- Kl. 79 b, Nr. 212478. 18. August 1939, 18 1/4 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Hohlventilkegeln. — **Poldihütte**, Prag (Protectorat Böhmen-Mähren). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel.
- Kl. 79 k, Nr. 212479. 14. Juli 1939, 18 1/2 Uhr. — Elastisch verformbares Werkzeug. — Emil Lässer, Hardstrasse 219, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 79 l. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212479 (79 k).
- Kl. 84, Nr. 212480. 27. November 1939, 18 1/2 Uhr. — Schlagmühle. — **Gebrüder Bühler**, Uzwil (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 12. Dezember 1938.»
- Kl. 85 a, Nr. 212481. 14. August 1939, 18 1/2 Uhr. — Verfahren zum Schleifen von Hartmetallpolierscheiben, insbesondere für Zapfenpoliermaschinen und Maschine zur Ausübung des Verfahrens. — **Maschinenfabrik H. Hauser, Aktiengesellschaft**, Wasserstrasse 42, Biel (Schweiz). Vertreter: Bovard & Cie., Bern.
- Cl. 85 b, n° 212482. 8 agosto 1940, ore 17: — Processo di fabbricazione di affila-lame. — Carlo Scotti, Chiasso (Svizzera).
- Kl. 86. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212365 (2 e).
- Kl. 87 b, Nr. 212483. 14. September 1939, 19 Uhr. — Schlaggerät. — **Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 24. September 1938.»
- Kl. 87 b, Nr. 212484. 15. September 1939, 19 Uhr. — Schlaggerät mit einem über eine Feder bewegten Schlagbären. — **Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 28. September 1938.»
- Kl. 95, Nr. 212485. 24. Oktober 1939, 19 Uhr. — Löschergerät für Zigarren und Zigaretten. — Gottfried Lüthli, Untere Wart 41, Thun (Schweiz). Vertreterin: «Peruhag» Patent-Erwirkungs- u. Handels-Gesellschaft, Bern.
- Kl. 95, Nr. 212486. 26. Dezember 1939, 19 Uhr. — Katalytisches Feuerzeug. — **Cardinal Products, Inc.**, 521, Fifth Avenue, New York (Ver. St. v. A.). Vertreter: W. Rosel, Zürich. — «Priorität: Ver. St. v. A., 31. Dezember 1938.»
- Kl. 96 a, Nr. 212487. 14. Juni 1939, 18 3/4 Uhr. — Lösbar Klemmverbindung. — Dr. Ing. Wilhelm Steber, Biederstein 7, München 23 (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 96 b, Nr. 212488. 21. Juni 1939, 18 3/4 Uhr. — Wälzlager für hohe Drehzahlen, mit einer Hohlrinne im Ausscnring. — **Junkers Flugzeug- und Motorenwerke Aktiengesellschaft**, Dessau (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 30. Juli 1938 und 6. Januar 1939.»
- Kl. 96 b, Nr. 212489. 6. Juli 1939, 18 3/4 Uhr. — Lager zur Aufnahme achsialen Schubs. — **Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft**, Winterthur (Schweiz). Vertreter: W. Rosel, Zürich.
- Kl. 96 b, Nr. 212490. 29. August 1939, 18 1/4 Uhr. — Rollenlagerrolle. — **Aktiebolaget Svenska Kullagerfabriken**, Göteborg (Schweden). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Schweden, 15. April 1939.»
- Kl. 96 c, Nr. 212491. 9. März 1939, 20 Uhr. — Elastische Wellenkupplung. — **Svenska Aktiebolaget Bromsregulator**, Adclgatan 5, Malmö (Schweden). Vertreter: Fritz Isler, Zürich. — «Priorität: Frankreich, 19. März 1938.»
- Kl. 96 c, Nr. 212492. 8. Februar 1939, 18 3/4 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Asbest-Zement-Umhüllungen von Stahlrohren. — **Mannesmann-Röhren-Werke**, Berger Ufer 1 b, Düsseldorf (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 96 c, Nr. 212493. 18. August 1939, 20 Uhr. — Verfahren zum Abdichten eines Feuerwehrschauches und nach diesem Verfahren abgedichteter Feuerwehrschauch. — Arthur Meister, Fabrikant, Rüegsauschachen (Schweiz). Vertreter: Walter Moser, Bern.
- Kl. 96 c, Nr. 212494. 30. September 1939, 20 Uhr. — Rohrverschraubung. — Hans Kreidel, Ing., Moritzstrasse 6, Wiesbaden (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, St. Gallen. — «Priorität: Deutsches Reich, 9. Februar 1939.»
- Kl. 96 f, Nr. 212495. 3. Juni 1939, 12 1/4 Uhr. — Federplattenventil. — **Junkers Flugzeug- und Motorenwerke Aktiengesellschaft**, Dessau (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 16. August 1938.»
- Kl. 97. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212488 (96 b).
- Kl. 100 b, Nr. 212496. 22. Juni 1939, 17 3/4 Uhr. — Als Pumpe, Verdichter oder Motor ausgebildete Vorrichtung für flüssiges oder gasförmiges Betriebsmittel. — Freiherr Carl Wilhelm Henrik Dücker Bennet, Ingenieur, Vasaqatan 48, Stockholm (Schweden). Vertreter: A. Bugnion, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 2. Juli 1938.»
- Kl. 100 b, Nr. 212497.* 26. Dezember 1939, 10 Uhr. — Mehrstufiges Axialgebläse. — **Escher Wyss Maschinenfabriken Aktiengesellschaft**, Zürich (Schweiz).
- Kl. 101 d, Nr. 212498.* 11. Januar 1940, 18 1/2 Uhr. — Rotationspumpe mit Flüssigkeitsring. — **Maschinenfabrik Burckhardt A.G.**, Dornacherstrasse 192, Basel (Schweiz). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel.
- Kl. 101 d, Nr. 212499.* 9. März 1940, 12 1/2 Uhr. — Zahnpumpe. — Rudolf Röhthel, Hardstrasse 219, Zürich (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 101 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212496 (100 b).
- Kl. 104 a, Nr. 212500. 7. Mai 1937, 20 Uhr. — Verfahren zum Betreiben von mehrstufigen Brennkraftmaschinen. — Dr. Ing. Christian Wilhelm Paul Heylandt, Gradestrasse 91-107, Berlin-Britz (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, St. Gallen. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 22., 30. Mai, 6., 24. Juli, 8. August und 2. September 1936.»
- Kl. 104 a, Nr. 212501. 3. Januar 1939, 13 Uhr. — Freikolbenmaschine. — **Gebrüder Sulzer, Aktiengesellschaft**, Winterthur (Schweiz). Vertreter: W. Rosel, Zürich.
- Kl. 104 a, Nr. 212502. 30. Juni 1939, 19 Uhr. — Verfahren und Vorrichtung zum Betriebe von Brennkraftmaschinen für staubförmige Brennstoffe. — **Hannoversche Maschinenbau-Actien-Gesellschaft vormals Georg Egestorff (Hanomag)**, Hamelnerstrasse 1, Hannover-Linden (Deutsches Reich). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. Juli 1938.»
- Kl. 104 a, Nr. 212503. 15. Januar 1940, 18 1/4 Uhr. — Zweitaktbrennkraftmaschine mit zum Spülen und Laden dienenden Schlitzen. — **Victorla-Werke A.G.**, Nürnberg-O (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 8. Februar 1939.»
- Kl. 104 c, Nr. 212504. 3. August 1939, 18 1/4 Uhr. — Magnetzündler. — **International Harvester Company**, 180, North Michigan Avenue, Chicago (Ill., Ver. St. v. A.). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 104 c, Nr. 212505. 14. September 1939, 19 Uhr. — Anlassvorrichtung für Verbrennungskraftmaschinen. — **Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 21. September 1938.»
- Kl. 104 c, Nr. 212506. 23. September 1939, 13 Uhr. — Zündkerze. — **Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 3. Oktober 1938.»

- Kl. 104 c, n° 212507. 30 octobre 1939, 18 $\frac{1}{4}$ h. — Magnéto d'allumage de moteurs à combustion interne. — **Fabbrica Italiana Magneti Marelli S. A.**, Corso Venezia 22, Milan (Italie). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorität: Italie, 31 octobre 1938.»
- Kl. 104 c, Nr. 212508. 27. November 1939, 12 Uhr. — Entstörkappe mit angeschlossencm Zündkabel für Zündkerzen. — **Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 1. Dezember 1938.»
- Kl. 104 c, Nr. 212509. 5. Januar 1940, 12 Uhr. — Elektrischer Ritzelanlasser an Brennkraftmotor. — **Robert Bosch Gesellschaft mit beschränkter Haftung**, Militärstrasse 4, Stuttgart (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 19. Januar 1939.»
- Kl. 104 c, — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212478 (79 b).
- Kl. 104 d, — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212489 (96 b).
- Kl. 108 e, Nr. 212510. 30. Oktober 1939, 18 $\frac{1}{4}$ Uhr. — Oelkühler für Automobilmotoren. — **Ringhoffer-Tatra-Werke A. G.**, Kartouzka'ep. 200, Prag-Smichov (Protectorat Böhmen-Mähren). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Priorität: Tschechoslowakei, 26. November 1938.»
- Kl. 110 c, Nr. 212511. 11. September 1939, 19 Uhr. — Elektrische Kleinmaschine. — **N. V. Philips' Gloeilampenfabrieken**, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 12. September 1938.»
- Kl. 111 b, n° 212512. 12 septembre 1939, 18 $\frac{1}{4}$ h. — Interrupteur. — **Westinghouse Electric & Manufacturing Company**, Braddock Avenue, East Pittsburgh (Pennsylvanie, E.-U. d'Am.). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorität: E.-U. d'Am., 21 septembre 1938.»
- Kl. 111 b, — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212455 (61).
- Kl. 111 d, Nr. 212513. 20. September 1939, 20 Uhr. — Geschlossene Rohr-sicherung mit einem oder mehreren ersetzbaren Schmelzeleitern. — **Patentverwertungsgesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Woyschstrasse 38, Berlin W 35 (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 20. September 1938.»
- Kl. 111 d, Nr. 212514. 19. Oktober 1939, 7 Uhr. — Schmelzlotwärmesicherung in elektrischen Schaltern. — **Landis & Gyr A.-G.**, Zug (Schweiz).
- Kl. 112, Nr. 212515. 8. Juni 1939, 20 Uhr. — Elektrische Entladungsröhre. — **N. V. Philips' Gloeilampenfabrieken**, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 8. Juni 1938.»
- Kl. 112, Nr. 212516. 1. August 1939, 16 Uhr. — Verfahren zum Formieren von Selenventilscheiben für Gleichrichter- oder Lichtelektrische Zellen. — **Süddeutsche Apparate-Fabrik G. m. b. H.**, Platenstrasse 66, Nürnberg (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 6. und 15. August 1938.»
- Kl. 112, Nr. 212517. 21. Oktober 1939, 13 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von Selen-Gleichrichtern und Selen-Photozellen. — **Süddeutsche Apparate-Fabrik G. m. b. H.**, Platenstrasse 66, Nürnberg (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 26. November 1938 und 13. Januar 1939.»
- Kl. 112, — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212397 (35 a), 212532 (120a), 212534 (120 b).
- Kl. 113, Nr. 212518. 16. Mai 1939, 18 $\frac{1}{4}$ Uhr. — Niederfrequenz-Induktions-ofen. — **Russ-Elektroofen Kommanditgesellschaft**, Köln (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 114 d, Nr. 212519. 13. November 1939, 17 Uhr. — Selbsttätige Sicherheits-Zündvorrichtung für Gasbrat- und -backöfen und ähnliche Gasgeräte. — **Junkers & Co. G. m. b. H.**, Junkers Strasse 35/36, Dessau (Deutsches Reich). Vertreter: Ludwig Stemmer, Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 24. November 1938.»
- Kl. 115 b, Nr. 212520. 11. August 1939, 18 $\frac{1}{4}$ Uhr. — Elektrische Glühlampe. — **Aktiefolaget Hammarbylampa**, Stockholm 20 (Schweden). Vertreter: Bovard & Cie., Bern. — «Priorität: Schweden, 24. August 1938.»
- Kl. 115 b, — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212441 (50 a).
- Kl. 116 a, Nr. 212521. 14. Juli 1939, 21 Uhr. — Verfahren zur Herstellung von 2-Methyl-4,6-dioxo-5-jod-tetrahydroxyridin-1-essigsäure. — **F. Hoffmann-La Roche & Co Aktiengesellschaft**, Basel (Schweiz).
- Kl. 116 a, Nr. 212522. 30. Januar 1940, 18 $\frac{1}{4}$ Uhr. — Behälter zum Aufbewahren von faden- und bandförmigem Material in einem sterilisierenden Medium. — **G. F. Merson Ltd.**; und **Eldred John Holder**, 18, St. John's Hill, Edinburgh (Grossbritannien). Vertreter: Naegeli & Co., Bern.
- Kl. 116 a, Nr. 212523.* 11. März 1940, 18 $\frac{1}{4}$ Uhr. — Sterilflasche für chirurgisches Nahtmaterial, insbesondere Catgut. — **Werner Böhny**, Dufourstrasse 42, Basel; und **Hans Hess-Böhny**, Werdmühleplatz 1, Zürich (Schweiz). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel.
- Kl. 116 a, — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212533 (120 b).
- Kl. 116 c, — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212533 (120 b).
- Kl. 116 f, Nr. 212524. 25. Juli 1940, 18 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Fussmassageapparat. — **Jean Lang**, Saumstrasse 53, Zürich (Schweiz). Vertreter: J. Franck, Zürich.
- Kl. 116 h, Nr. 212525. 8. Oktober 1938, 16 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines Abkömmlings des Sulfanilsäureamids. — **Fritz Meyer**, 21, Bertha Place, Grymes Hill, Staten Island; und **Eva Schreiber** geb. Stege, 156, Hillcrest Street, Great Kills, Staten Island (New York, Ver. St. v. A.). Vertreter: Heinrich Riese, Zürich. — «Prioritäten: Ver. St. v. A., 20. November 1937 und 28. Juli 1938.»
- Kl. 116 h, Nr. 212526. 12. April 1939, 18 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Furanderivates der Pyrazolonreihe. — **Schering A. G.**, Müllerstrasse 170—172, Berlin N 65 (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 10. Mai 1938.»
- Kl. 116 h, Nr. 212527. 12. Juni 1939, 18 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Hautreizmittels für kosmetische Zwecke. — **Dr. Madaus & Co.**, Radebeul-Dresden (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. Juli 1938.»
- Kl. 117 a, Nr. 212528. 7. August 1939, 18 $\frac{1}{4}$ Uhr. — Vorrichtung zur Regulierung der Luftzuführung an lungengesteuerten Atemgeräten. — **Auer-gesellschaft Aktiengesellschaft**, Friedrich-Krause-Ufer 24, Berlin (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 11. August 1938.»
- Kl. 117 a, Nr. 212529. 25. September 1939, 10 Uhr. — Leiter. — **José Frei**, Heimatweg 6, Luzern (Schweiz). Vertreter: F. Pletscher, Luzern.
- Kl. 118 d, Nr. 212530. 18. Oktober 1939, 20 Uhr. — Mittelwertmesser zur Betriebsüberwachung oder dergleichen. — **Patentverwertungsgesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Woyschstrasse 38, Berlin W 35 (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 30. Dezember 1938.»
- Kl. 119 a, Nr. 212531. 27. September 1939, 20 Uhr. — Selbstverkäufer für Elektrizität, Gas oder dergleichen. — **Patentverwertungsgesellschaft mit beschränkter Haftung «Hermes»**, Woyschstrasse 38, Berlin W 35 (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. Oktober 1938.»
- Kl. 120 a, Nr. 212532. 29. August 1939, 20 Uhr. — Kontaktgerät zur Kontrollimpulsabgabe. — **Fides Gesellschaft für die Verwaltung und Verwertung von gewerblichen Schutzrechten mit beschränkter Haftung**, Woyschstrasse 38, Berlin W 35 (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 24. September 1938.»
- Kl. 120 b, Nr. 212533. 20. Januar 1939, 17 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Nach dem Reaktionsprinzip wirkende Schallwiedergabevorrichtung. — **Bell Telephone Manufacturing Company, Société Anonyme**, 4, Rue Boudewyns, Antwerpen (Belgien). Vertreterin: Bell Telephone Manufacturing Co. S. A., Bern. — «Priorität: Grossbritannien, 21. Januar 1938.»
- Kl. 120 b, Nr. 212534. 2. Oktober 1939, 18 $\frac{1}{4}$ Uhr. — Amplitudengrenzer. — **C. Lorenz Aktiengesellschaft**, Lorenzweg, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 14. November 1938.»
- Kl. 120 c, Nr. 212535. 31. Juli 1939, 18 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Schaltungsanordnung für Fernmeldeanlagen, in denen Signale unter Vermittlung von Wechselströmen einer bestimmten Frequenz gegeben werden. — **C. Lorenz Aktiengesellschaft**, Lorenzweg, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 3. August 1938.»
- Kl. 120 f, Nr. 212536. 6. Juni 1939, 20 Uhr. — Radioempfangsgerät. — **N. V. Philips' Gloeilampenfabrieken**, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Niederlande, 8. Juni 1938.»
- Kl. 120 f, Nr. 212537. 22. Juli 1939, 16 Uhr. — Radioempfangsgerät, das auf eine Anzahl Stationen selbsttätig abstimbar ist. — **N. V. Philips' Gloeilampenfabrieken**, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Niederlande, 23. Juli 1938.»
- Kl. 120 f, Nr. 212538. 22. Juli 1939, 16 Uhr. — Radioempfangsgerät für den Empfang auf mehreren Wellenlängenbereichen. — **N. V. Philips' Gloeilampenfabrieken**, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Niederlande, 23. Juli 1938.»
- Kl. 120 f, Nr. 212539. 24. Juli 1939, 20 Uhr. — Radioempfangsgerät. — **N. V. Philips' Gloeilampenfabrieken**, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Niederlande, 25. Juli 1938.»
- Kl. 120 f, Nr. 212540. 20. September 1939, 20 Uhr. — Empfänger mit Schwundregelung im Hochfrequenz- und Niederfrequenzteil. — **Telefunken Gesellschaft für drahtlose Telegraphie m. b. H.**, Hallesches Ufer 12, Berlin SW 11 (Deutsches Reich). Vertreter: Imer, Dériaz & Cie., Genf. — «Priorität: Deutsches Reich, 26. September 1938.»
- Kl. 120 f, Nr. 212541. 26. September 1939, 20 Uhr. — Schaltung zur Aenderung der Abstimmung eines Schwingungskreises in Abhängigkeit von einer Regelspannung mittels einer parallel zum Schwingungskreis geschalteten Regelröhre, deren Anodenspannung in bezug auf die Gitterwechselspannung um annähernd 90° in der Phase verschoben ist. — **N. V. Philips' Gloeilampenfabrieken**, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. September 1938.»
- Kl. 120 f, Nr. 212542. 28. September 1939, 11 $\frac{1}{4}$ Uhr. — Gerät für Kurz- oder Ultrakurzwellen. — **Hasler A.-G. Werke für Telefonie und Präzisionsmechanik**, Schwarztorstrasse 50, Bern (Schweiz).
- Kl. 120 f, Nr. 212543. 4. Dezember 1939, 18 $\frac{1}{4}$ Uhr. — Hochfrequenzsenderkernspule. — **C. Lorenz Aktiengesellschaft**, Lorenzweg, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. Dezember 1938.»
- Kl. 120 f, Nr. 212544. 24. April 1940, 20 Uhr. — Superregenerativ-Empfangsschaltung. — **N. V. Philips' Gloeilampenfabrieken**, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 26. April 1939.»
- Kl. 120 f, — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212508 (104 c), 212545 (120 g).
- Kl. 120 g, Nr. 212545. 16. Juni 1939, 18 $\frac{1}{2}$ Uhr. — Kombinierte Fernseh-Rundfunk-Empfangsanlage. — **C. Lorenz Aktiengesellschaft**, Lorenzweg, Berlin-Tempelhof (Deutsches Reich). Vertreter: Naegeli & Co., Bern. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. Juli 1938.»
- Kl. 120 g, — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212517 (112).
- Kl. 123 c, Nr. 212546. 29. August 1939, 7 Uhr. — Rucksack. — **Hermann Meili**, Sattlermeister, Schlieren (Zürich, Schweiz). Vertreter: P. E. Baumann, Dietikon-Zürich.
- Kl. 125 b, Nr. 212547. 27. Oktober 1939, 18 $\frac{1}{4}$ Uhr. — Dose. — **Isto S. A.**, Oberrieden (Zürich, Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.
- Kl. 126 b, Nr. 212548. 30. Oktober 1939, 18 $\frac{1}{4}$ Uhr. — Einrichtung zum Festhalten des Deckels der Hinterräder an Fahrzeugen mit Stromlinienkarosserie. — **Ringhoffer-Tatra-Werke A. G.**, Kartouzka ep. 200, Prag-Smichov (Protectorat Böhmen-Mähren). Vertreter: Amand Braun Nachf. v. A. Ritter, Basel. — «Priorität: Tschechoslowakei, 1. Dezember 1938.»
- Cl. 126 d, n° 212549. 5 juin 1939, 18 $\frac{1}{4}$ h. — Bandage à bourrage élastique pour roues de véhicules. — **Società Italiana Pirelli**, Via Fabio Filzi 21, Milan (Italie). Mandataires: Bovard & Cie., Berne.
- Kl. 126 f, Nr. 212550. 28. Januar 1939, 9 Uhr. — Einrichtung an Fahrzeug zum Anzeigen des Bewegungszustandes desselben. — **Wilhelm Schlegelmilch**, Fabrikant, Schützenallee 14, Zella-Mehlis; und **Kurt Liebherr**, Ingenieur, Froschmarkt 24, Wernigerode i. Harz (Thüringen, Deutsches Reich). Vertreter: Willy Heidner, Chiasso. — «Priorität: Deutsches Reich, 29. Januar 1938.»
- Kl. 126 f, Nr. 212551.* 9. März 1940, 9 $\frac{3}{4}$ Uhr. — Fahrrichtungsanzeigevorrichtung an Motor- oder Fahrrad. — **Ernst Krummenacher**, Feinmechaniker, Gewerhofstrasse 13, Biel (Schweiz).
- Kl. 126 i, — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212511 (110 c).
- Cl. 126 i, n° 212552. 4 agosto 1939, ore 19. — Ruota a scatto libero. — **Vittorio Bertoni**, Via Vigevano 43, Milano (Italia). Mandatario: Fritz Isler, Zurigo. — «Priorität: Italia, 6 agosto 1938.»

Kl. 126 i, n° 212553. 11 agosto 1939, ore 18¼. — Cambio di rapporto per biciclette comandabile in corsa con un dispositivo degradatore. — Angelo Gino Benato, Carpi (Italia). Mandatari: Bovard & Cie., Berna. — «Priorità: Italia, 18 agosto 1938.»

Kl. 129 b. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212453 (59).

Kl. 129 c, n° 212554. 27 février 1939, 12¼ h. — Hélice, en particulier hélice aérienne, pourvue d'un dispositif pour amortir les vibrations de l'hélice dans la direction de l'axe de rotation de cette dernière. — Raoul Roland Raymond Sarazin, ingénieur, Villa «Les Surprises», Rue Château de la Chasse, Saint-Prix (Seine, France). Mandataire: Amand Braun succ. de A. Ritter, Bâle. — «Priorität: E.-U. d'Am., 28 février 1938.»

Kl. 129 c, Nr. 212555. 28. März 1939, 18¼ Uhr. — Aus mehreren Teilstücken zusammengesetzter Träger, insbesondere für Flugzeugbauteile. — Junkers Flugzeug- und Motorenwerke Aktiengesellschaft, Dessau (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 17. Mai 1938.»

Kl. 129 c, Nr. 212556. 6. Juli 1939, 20 Uhr. — Luftschraube. — Th. Appert, Unterägeri (Zug, Schweiz). Vertreter: Rebmann, Kupfer & Co., Zürich.

42 { Zusatzpatente
Brevets additionnels
Brevetti addizionali } Nr. 212557—212598

(Die eingeklammerte Zahl hinter der Nummer eines jeden Zusatzpatentes bedeutet die Nummer des Hauptpatentes. — Le chiffre entre parenthèses, après le numéro de chaque brevet additionnel, indique le numéro du brevet principal. — I numeri fra parentesi, dopo il numero di ogni brevetto addizionale, indica il numero del brevetto principale.)

Kl. 7 c, n° 212557 (211075). 15 juin 1940, 17 h. — Chauffe-eau électrique, notamment pour chauffage central à circulation d'eau. — Alfred Aubry, 65, Rue Baptiste Savoye, St. Imier (Suisse).

Kl. 7 c, n° 212558 (211075). 22 juin 1940, 15¼ h. — Chauffe-eau électrique. — Alfred Aubry, 65, Rue Baptiste Savoye, St. Imier (Suisse).

Kl. 7 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212557/8 (7 c).

Kl. 15 e, Nr. 212559 (209612). 17. August 1939, 20 Uhr. — Träger für Vorlängschienen. — Tillmann-Schmidt Riloga-Werk, Wängi (Thurgau, Schweiz). Vertreter: Fritz Isler, Zürich.

Kl. 19 c, Nr. 212560 (209619). 15. Juli 1939, 11 Uhr. — Feststehender Ablaufstift zur Aufnahme von Garnträgern in Aufsteckgattern. — Carl Hamel, Spinn- und Zwirnermaschinen Aktiengesellschaft, Arbon (Schweiz).

Kl. 19 d. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212560 (19 c).

Kl. 21 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212560 (19 c).

Kl. 24 a, Nr. 212561 (174062). 6. April 1939, 17¼ Uhr. — Schwefelfarbstoffpräparat. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 27. April 1938.»

Kl. 36 o, Nr. 212562 (193076). 30. Dezember 1938, 18 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines quaternären Aminoessigsäureaminderivates. — J. R. Geigy A.-G., Basel (Schweiz).

Kl. 36 o, Nr. 212563 (193076). 30. Dezember 1938, 18 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines quaternären Aminoessigsäureaminderivates. — J. R. Geigy A.-G., Basel (Schweiz).

Kl. 36 o, Nr. 212564 (193076). 30. Dezember 1938, 18 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines quaternären Aminoessigsäureaminderivates. — J. R. Geigy A.-G., Basel (Schweiz).

Kl. 36 o, Nr. 212565 (207499). 4. August 1937, 19 Uhr. — Verfahren zur Trennung der beim Seitenkettenabbau von Steroiden erhältlichen Carbonylverbindungen. — Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel, Basel (Schweiz).

Kl. 36 p, Nr. 212566 (205526). 17. Mai 1938, 20 Uhr. — Verfahren zur Darstellung eines 2,4-Dioxo-3,3-dialkyl-tetrahydropyridin-6-carbonsäureesters. — F. Hoffmann-La Roche & Co Aktiengesellschaft, Basel (Schweiz). — «Priorität: Deutsches Reich, 25. August 1937.»

Kl. 36 p, Nr. 212567 (208949). 19. Oktober 1938, 19 Uhr. — Verfahren zur Darstellung einer neuen Pyridiniumverbindung. — Sandoz A.G., Basel (Schweiz). — «Priorität: Deutsches Reich, 21. Oktober 1937.»

Kl. 36 p, Nr. 212568 (208949). 19. Oktober 1938, 19 Uhr. — Verfahren zur Darstellung einer neuen Pyridiniumverbindung. — Sandoz A.G., Basel (Schweiz). — «Priorität: Deutsches Reich, 21. Oktober 1937.»

Kl. 37 a, Nr. 212569 (209165). 23. September 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines wasserunlöslichen Azofarbstoffes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 2. Oktober 1937.»

Kl. 37 a, Nr. 212570 (209165). 23. September 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines wasserunlöslichen Azofarbstoffes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 2. Oktober 1937.»

Kl. 37 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212575/9 (37 b).

Kl. 37 b, Nr. 212571 (198713). 27. April 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines chromierbaren Farbstoffs der Triarylmethanreihe. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 3. Mai 1937.»

Kl. 37 b, Nr. 212572 (198713). 27. April 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines chromierbaren Farbstoffs der Triarylmethanreihe. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 3. Mai 1937.»

Kl. 37 b, Nr. 212573 (198713). 27. April 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines chromierbaren Farbstoffs der Triarylmethanreihe. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 3. Mai 1937.»

Kl. 37 b, Nr. 212574 (209343). 3. Mai 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Küpenfarbstoffes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Prioritäten: Deutsches Reich, 7. Mai 1937 und 29. Januar 1938.»

Kl. 37 b, Nr. 212575 (210831). 19. Juli 1937, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines chromierbaren Farbstoffs der Triarylmethanreihe. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 11. August 1936.»

Kl. 37 b, Nr. 212576 (210831). 19. Juli 1937, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines chromierbaren Farbstoffs der Triarylmethanreihe. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 11. August 1936.»

Kl. 37 b, Nr. 212577 (210831). 19. Juli 1937, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines chromierbaren Farbstoffs der Triarylmethanreihe. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 11. August 1936.»

Kl. 37 b, Nr. 212578 (210831). 19. Juli 1937, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines chromierbaren Farbstoffs der Triarylmethanreihe. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 11. August 1936.»

Kl. 37 b, Nr. 212579 (210831). 19. Juli 1937, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines chromierbaren Farbstoffs der Triarylmethanreihe. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 11. August 1936.»

Kl. 37 d, Nr. 212580 (207345). 7. Februar 1939, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Schwefelfarbstoffes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 16. Februar 1938.»

Kl. 37 d, Nr. 212581 (207345). 7. Februar 1939, 18 Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Schwefelfarbstoffes. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 16. Februar 1938.»

Kl. 41, Nr. 212582 (196358). 23. April 1936, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Phenol-Kresol-Kunstharzes. — Vereinigte Chemische Fabriken Kreidl, Heller & Co. Nfg., Sebastian Kohlgasse 3—9, Wien XXI (Deutsches Reich). Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Oesterreich, 15. Mai 1935.»

Kl. 54 b, Nr. 212583 (208197). 13. Juli 1939, 19 Uhr. — Schuhaufgabe an Skiern. — Willi Neuhauser, Greithstrasse 17, St. Gallen (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, St. Gallen.

Kl. 68, Nr. 212584 (210859). 10. Juni 1939, 16 Uhr. — Elektrisches Rechengerät. — Contraves A.-G., Bahnhofstrasse 92, Zürich (Schweiz). Vertreter: Dr. Arnold R. Egli, Zürich.

Kl. 71 k, n° 212585 (198993). 28 mars 1940, 19 h. — Mécanisme de montre chronographe. — Compagnie des Montres Longines Franchon S. A., St-Imier (Suisse). Mandataire: W. Kölliker, Bienne.

Kl. 78 c. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212598 (120 f).

Kl. 79 k. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212586/7 (90).

Kl. 90, Nr. 212586 (209208). 6. November 1939, 18¼ Uhr. — Einrichtung zur Steuerung der Schaltbewegung eines durch mindestens einen Druckflüssigkeitszylinder mit Arbeitskolben beeinflussten Maschinenteils. — Alfred Thalman, Thalerstrasse, Rorschacherberg (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 90, Nr. 212587 (209208). 6. November 1939, 18 Uhr. — Einrichtung zur Steuerung der Schaltbewegung eines durch mindestens einen Druckflüssigkeitszylinder mit Arbeitskolben beeinflussten Maschinenteils. — Alfred Thalman, Thalerstrasse, Rorschacherberg (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich.

Kl. 111 a. — Siehe auch — Voir aussi — Vedi pure: 212598 (120 f).

Kl. 116 h, Nr. 212588 (209465). 15. September 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer in 4-Stellung eine basisch substituierte Aminogruppe enthaltenden Chinolinverbindung. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. Oktober 1937.»

Kl. 116 h, Nr. 212589 (209465). 15. September 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer in 4-Stellung eine basisch substituierte Aminogruppe enthaltenden Chinolinverbindung. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. Oktober 1937.»

Kl. 116 h, Nr. 212590 (209465). 15. September 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer in 4-Stellung eine basisch substituierte Aminogruppe enthaltenden Chinolinverbindung. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. Oktober 1937.»

Kl. 116 h, Nr. 212591 (209465). 15. September 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer in 4-Stellung eine basisch substituierte Aminogruppe enthaltenden Chinolinverbindung. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. Oktober 1937.»

Kl. 116 h, Nr. 212592 (209465). 15. September 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer in 4-Stellung eine basisch substituierte Aminogruppe enthaltenden Chinolinverbindung. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. Oktober 1937.»

Kl. 116 h, Nr. 212593 (209465). 15. September 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer in 4-Stellung eine basisch substituierte Aminogruppe enthaltenden Chinolinverbindung. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. Oktober 1937.»

Kl. 116 h, Nr. 212594 (209465). 15. September 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer in 4-Stellung eine basisch substituierte Aminogruppe enthaltenden Chinolinverbindung. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. Oktober 1937.»

Kl. 116 h, Nr. 212595 (209465). 15. September 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer in 4-Stellung eine basisch substituierte Aminogruppe enthaltenden Chinolinverbindung. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. Oktober 1937.»

Kl. 116 h, Nr. 212596 (209465). 15. September 1938, 18¼ Uhr. — Verfahren zur Herstellung einer in 4-Stellung eine basisch substituierte Aminogruppe enthaltenden Chinolinverbindung. — I. G. Farbenindustrie Aktiengesellschaft, Frankfurt a. M. (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 7. Oktober 1937.»

Kl. 117 a, Nr. 212597 (197113). 26. April 1939, 18½ Uhr. — Durch eine Membran betätigtes Sauerstoffzuführungsventil an einem Sauerstoffatemschutzgerät. — Auergesellschaft Aktiengesellschaft, Friedrich-Krause-Ufer 24, Berlin N 65 (Deutsches Reich). — Vertreter: Dr. G. Schoenberg, Basel. — «Priorität: Deutsches Reich, 3. Mai 1938.»

Kl. 120 f, Nr. 212598 (205694). 2. September 1939, 15 Uhr. — Elektrischer Apparat. — N. V. Philips' Gloeilampenfabrieken, Eindhoven (Niederlande). Vertreter: Kirchhofer, Ryffel & Co., Zürich. — «Priorität: Deutsches Reich, 3. September 1938.»

II. Abteilung — II^{me} Partie — II^a Parte

Anderungen — Modifications — Modificazioni

Kl. 116 h, Nr. 166964. 21. Januar 1933, 12¾ Uhr. — Verfahren zur Herstellung eines Doppelsalzes des 3.7-dimethyl-2.6-dioxypurin-1-methan-carbonsäuren β-Bromäthyltrimethylammoniums. — Hermann Koch, Berlin-Reinickendorf-Ost (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich. Uebertragung laut Erklärung vom 9. September 1940, zugunsten der DIWAG Chemische Fabriken Aktiengesellschaft, Berlin-Waldmannslust (Deutsches Reich). Vertreter: E. Blum & Co., Zürich; registriert den 26. November 1940.

Kl. 116 h, Nr. 197432. 9. August 1937, 17¼ Uhr. — Geformtes Rasiermittel. — Serèh S.A., Zürich (Schweiz). Uebertragung vom 18. November 1940, zugunsten von Dr. Max Klett, Krähbühlstrasse 82, Zürich (Schweiz); registriert den 22. November 1940.

Kl. 125 b, Nr. 143868. 16. November 1929, 17 Uhr. — Fassboden mit verschliessbarer Füllöffnung. — Wilhelm Bühler-Kähny, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. Fr. Loeliger, Basel. Uebertragung laut Handelsregisterauszug vom 19. November 1940, zugunsten von W. Bühler-Kähny Aktiengesellschaft, Neuhausstrasse 30, Basel (Schweiz). Vertreter: Dr. Schoenberg, Basel; registriert den 26. November 1940.

Neue Vertreter — Nouveaux mandataires — Nuovi mandatari

Kl. 53 c, Nr. 211127. Dr. Schoenberg, Basel.
Kl. 54 b, Nr. 192385. Fritz Isler, Zürich.

Verzeichnis der am 2. Dezember 1940 veröffentlichten 215 Patentschriften

Liste des 215 exposés d'invention publiés le 2 décembre 1940
Lista dei 215 esposti d'invenzione pubblicati il 2 dicembre 1940

209590	211302	211349	211384	211423	211451	211479	211518
210266	211304	211351	211385	211424	211452	211480	211519
211105	211306	211352	211386	211425	211453	211482	211521
211212	211307	211353	211387	211426	211454	211483	211523
211228	211311	211354	211388	211427	211455	211484	211524
211232	211312	211355	211390	211428	211456	211485	211525
211233	211313	211356	211391	211429	211457	211487	211527
211234	211315	211357	211393	211430	211458	211488	211529
211235	211318	211358	211394	211431	211459	211489	211530
211236	211319	211360	211395	211432	211460	211491	211531
211237	211320	211361	211396	211433	211461	211492	211535
211238	211321	211362	211397	211434	211462	211493	211536
211243	211322	211363	211398	211435	211463	211497	211537
211244	211323	211364	211408	211436	211464	211498	211539
211245	211325	211366	211409	211437	211465	211499	211544
211246	211330	211371	211410	211438	211466	211501	211545
211247	211332	211372	211411	211439	211467	211502	211547
211248	211333	211373	211413	211440	211468	211506	211548
211263	211334	211374	211414	211441	211469	211507	211550
211281	211335	211375	211415	211442	211470	211508	211551
211283	211339	211376	211416	211443	211471	211510	211555
211289	211341	211377	211417	211444	211472	211511	211560
211292	211342	211378	211418	211445	211473	211512	211561
211293	211343	211379	211419	211447	211474	211513	211562
211297	211344	211381	211420	211448	211475	211514	211563
211298	211345	211382	211421	211449	211476	211515	211565
211301	211347	211383	211422	211450	211478	211516	

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances

Compagnie du chemin de fer Aigle-Leysin

Avis est donné aux porteurs d'obligations de l'emprunt 5% de fr. 1,150,000, actuellement réduit à fr. 1,137,500, que la décision prise par l'Assemblée des obligataires le 21 mai 1940 a été homologuée par le Tribunal fédéral le 13 décembre 1940. En conséquence, la totalité de l'emprunt est convertie en actions privilégiées, à raison d'une action de fr. 500 pour une obligation de même montant, jouissance: 1^{er} février 1940.

Les obligataires qui n'ont pas encore déposé leurs titres sont invités à les présenter à l'une des banques suivantes: Banque Cantonale Vaudoise, à Lausanne et Aigle, Union de Banques Suisses à Lausanne, Société de Banque Suisse à Lausanne, Crédit du Léman à Vevey, MM. de Palézioux et Cie à Vevey et MM. Pignat et Cie à Yverdon, qui leur remettent en échange les actions auxquelles ils ont droit. (A. A. 286)

Lausanne, le 18 décembre 1940.

Le Président de la II^{me} Section civile: Strehel.

Treuhand- und Revisionsgesellschaft Zürich, Zürich

Herabsetzung des Grundkapitals und Aufforderung an die Gläubiger gemäss Art. 733 OR.

Dritte Veröffentlichung.

Die ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre vom 14. Dezember 1940 hat die Herabsetzung des Grundkapitals von Fr. 250,000 auf Fr. 100,000 beschlossen durch Rückzahlung von 150 Aktien zu je Fr. 1000 Nennwert. Die Gläubiger der Gesellschaft werden hiemit davon in Kenntnis gesetzt, dass sie binnen zwei Monaten, von der dritten Bekanntmachung im Schweizerischen Handelsamtsblatt an gerechnet, unter Anmeldung ihrer Forderungen Befriedigung oder Sicherstellung verlangen können.

Zürich, den 14. Dezember 1940.

(A. A. 283^a)

Der Verwaltungsrat.

Gesellschaft für Bergbau in Abessinien A. G., Basel

Liquidations-Schuldenruf.

Zweite Veröffentlichung.

Die Generalversammlung der Gesellschaft für Bergbau in Abessinien A. G., mit Sitz in Basel, hat am 16. Dezember 1940 die Auflösung und Liquidation beschlossen. Liquidatoren sind Dres. Walther Bohny und Erwin Strobel, Notare, Basel, Aeschenvorstadt 53.

Die Gläubiger der Gesellschaft werden hiemit aufgefordert, ihre Forderungen und sonstigen Ansprüche bis spätestens 22. Dezember 1940 bei den Liquidatoren anzumelden. (A. A. 284^a)

Basel, den 17. Dezember 1940.

Die Liquidatoren.

„Cord“ Schuh-Aktiengesellschaft, Stein am Rhein

Liquidations-Schuldenruf.

Erste Veröffentlichung.

In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 18. Dezember 1940 ist die Liquidation der Gesellschaft beschlossen worden. Die Gläubiger werden hiemit auf Grund von Art. 742 OR. aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum 31. Dezember 1940 bei dem unterzeichneten Liquidator anzumelden. (A. A. 283^a)

Der Liquidator:

Direktor R. Bendel,
Am Platz 13, Schaffhausen.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verfügung Nr. 2 des eidgenössischen Departements des Innern betreffend eine vorübergehende Abänderung der Verordnung über den Verkehr mit Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen

(Vom 17. Dezember 1940.)

Das eidgenössische Departement des Innern,

gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 26. November 1940 betreffend Ermächtigung des eidgenössischen Departements des Innern zur Abänderung der Verordnung über den Verkehr mit Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen, verfügt:

Art. 1. Die Verordnung vom 26. Mai 1936/19. April 1940 über den Verkehr mit Lebensmitteln und Gebrauchsgegenständen wird durch einen Art. 118^{bis} folgenden Wortlaut, ergänzt:

Art. 118^{bis}. Salatsaucen jeder Art müssen mindestens 2% Essigsäure in Form von Weinessig, Essig oder mindestens 2% gleichwertige organische Säuren (Weinsäure, Zitronensäure, Milchsäure) enthalten. Ein allfälliger Alkoholgehalt darf 1% Vo. nicht überschreiten. Als Konservierungsmittel ist nur schweflige Säure bis höchstens 80 mg je Liter zulässig. Als Bindemittel dürfen nur unchädliche Stoffe wie Pektin oder pektinähnliche Stoffe, Agar-Agar, Tragant, usw. verwendet werden. Der Zusatz von Gelatine, Stärke, Mehl jeder Art und Soymehl, Dextrin und ähnlichen Stoffen ist verboten. Wird auf einen Eigehalt hingewiesen, so müssen für die Herstellung von 1 Liter Salatsauce mindestens 2 Eidotter verwendet werden. Die künstliche Färbung mit zulässigen Farbstoffen ist erlaubt. Auf den Packungen ist die Firma des Herstellers oder des Verkäufers sowie das Datum anzugeben, bis zu welchem der Hersteller die Haltbarkeit des Packungsinhaltes gewährleistet.

Öl- und fettfreie Saucen müssen als solche gekennzeichnet werden. Wird auf einen Öl- oder Fettgehalt hingewiesen, so muss dieser mindestens 5% betragen. Der Öl- oder Fettgehalt und die Verwendung animalischer Fette ist auf den Etiketten der Packung, in Reklamen, Inseraten usw. in Prozenten anzugeben.

Auf der Flasche muss der Gehalt an Öl oder Fett in deutlicher Schrift, in dl resp. g angegeben werden, und zwar in runden Zahlen, d. h. minimal 10 g resp. 0,1 dl oder ein mehrfaches davon.

Art. 2. Diese Verfügung tritt am 23. Dezember 1940 in Kraft.

Auf den bereits abgefüllten Flaschen ist der Öl- resp. Fettgehalt in g und dl beizufügen. 298. 19. 12. 40.

Ordonnance n° 2 du département fédéral de l'intérieur modifiant temporairement l'ordonnance sur le commerce des denrées alimentaires et de divers objets usuels

(Du 17 décembre 1940.)

Le département fédéral de l'intérieur,

vu l'arrêté du Conseil fédéral du 26 novembre 1940 autorisant le département de l'intérieur à modifier l'ordonnance sur le commerce des denrées alimentaires et de divers objets usuels, arrête:

Article premier. L'ordonnance du 26 mai 1936/19 avril 1940 réglant le commerce des denrées alimentaires et de divers objets usuels est complétée par un article 118^{bis}, ainsi rédigé:

Art. 118^{bis}. Toutes les sauces à salade doivent contenir au moins 2 pour cent d'acide acétique sous forme de vinaigre de vin ou d'un autre vinaigre, ou 2 pour cent au moins d'un autre acide organique équivalent (acide tartrique, citrique ou lactique); leur teneur en alcool ne doit pas dépasser 1 pour cent en volume. Seul l'acide sulfureux est admis comme agent conservateur dans la proportion de 80 milligrammes par litre au maximum. Pour obtenir la consistance voulue, on ne doit employer que des substances inoffensives, telles que la pectine ou des substances analogues à la pectine, l'agar-agar, la gomme adragante, etc. L'addition de gélatine, d'amidon, de farines de toutes espèces, y compris la farine de soya, de dextrine et de substances semblables est interdite. Lorsqu'il est fait mention d'une teneur en œufs, la sauce à salade doit contenir au moins deux jaunes d'œufs par litre. Il est permis de colorer artificiellement les sauces à salade au moyen de colorants dont l'emploi est admis pour les denrées alimentaires. La raison sociale du fabricant ou du vendeur, ainsi que la date jusqu'à laquelle le fabricant garantit une bonne conservation du produit, doivent figurer sur les emballages.

Les sauces ne contenant pas d'huile ou de graisse doivent être désignées comme telles.

S'il est indiqué que la sauce contient de l'huile ou de la graisse, la proportion de ces substances doit s'élever au moins à 5 pour cent. Le pourcentage d'huile ou de graisse, ainsi que de graisses animales, doit être indiqué sur les étiquettes de l'emballage, dans les réclames, annonces, etc.

Le contenu en huile ou en graisse comestible sera inscrit lisiblement sur la bouteille, en décilitres ou en grammes; on indiquera des chiffres ronds, c'est-à-dire un minimum de 10 grammes ou de 0,1 décilitre ou un de leurs multiples.

Art. 2. La présente ordonnance entre en vigueur le 23 décembre 1940.

On inscrira le contenu en huile ou en graisse, en grammes ou en décilitres, sur les bouteilles déjà remplies. 298. 19. 12. 40.

Verfügung Nr. 10 des eidgenössischen Kriegs-Ernährungsamtes über die Abgabe von Lebens- und Futtermitteln (Rationierung von Salatsaucen)

(Vom 17. Dezember 1940.)

Das eidgenössische Kriegs-Ernährungsamt, gestützt auf den Bundesratsbeschluss vom 17. Oktober 1939 und die Verfügung Nr. 8 des eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements vom 9. Oktober 1940 über die Sicherstellung der Landesversorgung mit Lebens- und Futtermitteln sowie vom 20. September 1940 über die Sicherstellung der Versorgung mit Fetten und Ölen für die Ernährung und für technische Zwecke, verfügt:

Art. 1. Unter die Bestimmungen dieser Verfügung fallen Salatsaucen, d. h. aus Essig oder Essigersatzmitteln, Gewürzen und Bindemitteln mit oder ohne Zusatz von Speiseöl oder Speisefetten oder Eiern hergestellte Emulsionen.

Art. 2. Ab 23. Dezember 1940 werden Oel- oder fetthaltige Salatsaucen «fix-fertig» neu der Rationierung unterstellt.

Salatsaucen ohne Oel- oder Fettgehalt sind nicht rationiert.

Art. 3. Die Abgabe und der Bezug von öl- oder fetthaltigen Salatsaucen darf nur erfolgen gegen Rationierungsausweise entsprechend dem auf der Flasche angegebenen Oel- resp. Fettgehalt. Oelhaltige Saucen dürfen nur gegen Coupons der Gruppe 70 «Oel/Fett», fetthaltige Salatsaucen gegen Coupons der Gruppe 70 «Oel/Fett» oder 90 «Fett» in Verkehr gebracht werden.

Art. 4. Zuteilungen von Rationierungsausweisen für Speiseöl oder Speisefett durch die zuständigen Rationierungsstellen zur Fabrikation von Salatsaucen werden mit sofortiger Wirkung eingestellt.

Art. 5. Die beim Handel liegenden Vorräte an abgefüllter Salatsauce dürfen noch bis zum 13. Januar 1941 ohne Rationierungsausweise abgegeben werden.

Die bei den Fabrikanten vorhandenen Lager unterstehen mit sofortiger Wirkung der Rationierung. Auf den bereits abgefüllten Flaschen ist der Oel- resp. Fettgehalt in g und dl nach den oben erwähnten Vorschriften beizufügen, wobei auf 10 g bzw. 0,1 dl oder ein mehrfaches davon abzurunden ist.

Art. 6. Widerhandlungen gegen die Vorschriften dieser Verfügung werden nach den Bestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 17. Oktober 1939 über die Sicherstellung der Landesversorgung mit Lebens- und Futtermitteln bestraft.

Art. 7. Diese Verfügung tritt am 23. Dezember 1940, morgens 00 Uhr, in Kraft.

Die Sektion für Speisefette und Speiseöle des Kriegs-Ernährungsamtes ist mit deren Vollzug beauftragt. 298. 19. 12. 40.

Ordonnance n° 10 de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation sur la vente des denrées alimentaires et fourragères (rationnement des sauces à salade)

(Du 17 décembre 1940.)

L'Office fédéral de guerre pour l'alimentation, vu l'arrêté du Conseil fédéral du 17 octobre 1939 et l'ordonnance n° 8 du département fédéral de l'économie publique du 9 octobre 1940 tendant à assurer l'approvisionnement du pays en denrées alimentaires et fourragères et l'ordonnance du 20 septembre 1940 tendant à assurer l'approvisionnement du pays en graisses et huiles pour l'alimentation et pour usages industriels, arrête:

Article premier. La présente ordonnance s'applique aux sauces à salade, c'est-à-dire aux émulsions composées de vinaigre ou de ses succédanés, de condiments et de produits liants, avec ou sans addition d'huile, de graisses comestibles ou d'œufs.

Art. 2. Les sauces à salade contenant de l'huile ou de la graisse, prêtes à la consommation, seront rationnées à partir du 23 décembre 1940.

Les sauces à salade ne contenant ni huile ni graisse ne sont pas rationnées.

Art. 3. L'achat et la vente des sauces à salade contenant de l'huile ou de la graisse ne peuvent se faire que contre des titres de rationnement correspondant au contenu en huile ou en graisse indiqué sur la bouteille. Ne sont valables pour les sauces à salade contenant de l'huile que les coupons

du groupe 70 «huile/graissé» et pour les sauces à salade contenant de la graisse les coupons du groupe 70 «huile/graissé» ou du groupe 90 «graisse».

Art. 4. Les offices compétents suspendront immédiatement les attributions de titres de rationnement pour les huiles ou les graisses comestibles destinées à la fabrication de sauces à salade.

Art. 5. Les stocks de sauces à salade en bouteilles qui se trouvent dans le commerce peuvent être vendus jusqu'au 13 janvier 1941 sans titre de rationnement. Les mesures de rationnement s'appliquent immédiatement aux réserves des fabricants.

Art. 6. Les contraventions aux dispositions de la présente ordonnance seront punies conformément aux prescriptions de l'arrêté du Conseil fédéral du 17 octobre 1939 tendant à assurer l'approvisionnement du pays en denrées alimentaires et fourragères.

Art. 7. La présente ordonnance entre en vigueur le 23 décembre 1940 à 00.00 heure.

La section des graisses et huiles alimentaires de l'Office fédéral de guerre pour l'alimentation est chargée de pourvoir à son exécution. 298. 19. 12. 40.

Istruzioni «E» dell'Ufficio federale di guerra per i vivieri, Sezione dell'approvvigionamento con latte e latticini,

all'Unione centrale dei produttori svizzeri di latte, alle federazioni del latte affiliate alla «Butyra», all'Ufficio centrale svizzero dell'approvvigionamento con burro ed alle Centrali del burro concernenti l'applicazione dei provvedimenti intesi ad assicurare l'approvvigionamento del paese con latte e latticini. (Del 9 dicembre 1940.)

Visto:

l'ordinanza N. 4 dell'Ufficio di guerra per i vivieri, del 18 ottobre 1940 (consegna del latte, razionamento del burro, divieto di acquisto e di vendita della panna),

le istruzioni relative dell'Ufficio di guerra per i vivieri, del 18 ottobre 1940, il decreto del Consiglio federale del 19 aprile 1940 concernente la produzione e l'approvvigionamento del latte,

l'ordinanza del Consiglio federale del 30 aprile 1937 concernente la produzione e l'approvvigionamento del latte,

l'ordinanza del Consiglio federale del 23 aprile 1937 concernente la riscossione di tasse sul latte del consumo,

ed allo scopo di organizzare ed applicare i provvedimenti necessari ad assicurare l'approvvigionamento del paese con latte e latticini, sono assegnati i seguenti compiti e delimitati le seguenti competenze.

1. Compiti dell'Unione centrale

Conformemente alle disposizioni dell'art. 10 dell'ordinanza del Consiglio federale del 30 aprile 1937 concernente la produzione e l'approvvigionamento del latte, l'Unione centrale dei produttori svizzeri di latte e le sue sezioni sono tenute ad assicurare l'approvvigionamento del latte del consumo al paese a prezzi equi.

L'Unione centrale ed altre organizzazioni dell'industria del latte si sono inoltre impegnate, con convenzione del 31 agosto 1939, ad assicurare l'approvvigionamento della popolazione e dell'esercito con latte e latticini.

Questi compiti sono delimitati dall'ordinanza N. 4 dell'Ufficio di guerra per i vivieri (chiamato più avanti UGV), particolarmente dalle istruzioni d'applicazione della stessa data, che prevedono, sotto certe riserve, l'obbligo imposto ai produttori di fornire il latte ed i latticini all'Unione centrale.

2. Delimitazione delle regioni di produzione

L'Unione centrale dei produttori svizzeri di latte comprende le seguenti federazioni regionali del latte e centrali del burro:

Federazioni	Centrali del burro rispettive
Svizzera orientale	
Federazione dei consorzi del latte e del formaggio della Svizzera nord-orientale, Winterthur (Telefono 2.24.31)	Winterthur (Tel. 2.24.31)
Federazione turgoviese dei consorzi del latte e del formaggio, Weinfelden (Tel. 1.69)	Winterthur (Tel. 2.24.31)
Federazione del latte di San Gallo/Appenzello, San Gallo (Tel. 2.47.62)	San Gallo (Tel. 2.24.11)
Svizzera centrale	
Federazione bernese dei consorzi del latte e del formaggio, Berna (Tel. 2.02.33)	Burgdorf (Tel. 354)
Federazione dei consorzi del latte e del formaggio della Svizzera nord-occidentale, Basilea (Telefono 4.38.55)	Basilea (Tel. 4.38.55)
Federazione dei consorzi del latte della Svizzera centrale, Lucerna (Tel. 2.20.20)	Lucerna (Tel. 2.16.21)
Federazione dei produttori di latte dell'Untervaldo Alto, Sarnen (Tel. 8.62.10)	Lucerna (Tel. 2.16.21)
Federazione dei produttori di latte dell'Untervaldo Basso, Oberdorf-Stans (Tel. 6.71.39)	Lucerna (Tel. 2.16.21)
Federazione argoviese dei consorzi del latte e del formaggio, Brugg (Tel. 4.18.83)	Suhr (Tel. 2.38.55)
Svizzera romana	
Latterie Riunite Ginevra (Tel. 4.62.20)	Ginevra (Laiteries Réunies) (Tel. 4.62.20)
Latterie Agricola Losanna (Tel. Losanna 2.99.66)	—
Federazione del latte del Lemano, Vevey (Telefono Vevey 5.19.65)	Vevey (Tel. 5.19.65)
Federazione del latte vedese-friburghese, Payerne (Tel. Payerne 92)	*Friburgo (Crémo S.A.) (Tel. 550) **Losanna (Tel. 3.60.22)
Federazione delle latterie del Giura, Morges (Telefono Morges 7.21.27)	Losanna (Tel. 3.60.22)
Federazione del latte Zona della montagna, Bulle (Tel. Bulle 2.58)	Friburgo (Crémo S.A.) (Tel. 550)
Federazione vallesana dei produttori di latte, Sion (Tel. Sion 2.14.44)	Federazione vallesana dei produttori di latte Sion (Telefono Sion 2.14.44)
Federazione del latte di Neuchâtel, Corcelles-Neuchâtel (Tel. Corcelles-Neuchâtel 6.14.51)	Federazione del latte di Neuchâtel, Corcelles-Neuchâtel (Tel. Corcelles-Neuchâtel 6.14.51)
Svizzera meridionale	
Federazione ticinese dei produttori di latte, Bellinzona (Tel. 2.85)	Centrale ticinese del burro, Bellinzona (Tel. 2.85)

* Per le latterie del Cantone di Friburgo.

** Per le latterie del Cantone di Vaud.

3. Compiti delle federazioni del latte e delle centrali del burro

Conformemente alle prescrizioni dell'Unione centrale, le federazioni del latte e le centrali del burro soprammenzionate sono tenute a raccogliere tutte le latte provenienti dai produttori federati o isolati domiciliati nel raggio d'azione di esse e ad incoraggiare, se possibile, la produzione del latte mediante provvedimenti idonei.

Le federazioni regionali devono inoltre vegliare a che il latte del consumo sia distribuito nel limite delle quantità finora ammesse. In caso di una distribuzione anormale, esse prenderanno senza indugio le misure restrittive necessarie.

Le federazioni del latte possono esigere dai singoli produttori o dalle associazioni di produttori non affiliati alla federazione e che si trovano nel loro raggio d'azione, l'affiliazione ad un consorzio esistente del latte o ad una sezione dell'Unione centrale. Esse possono particolarmente ordinare che il latte ed i latticini prodotti in più del fabbisogno normale per l'approvvigionamento diretto siano forniti, ad egue condizioni, alle centrali locali o regionali di raccolta. Resta riservata, dato il caso, la riscossione di un contributo sulle forniture effettuate dai produttori non organizzati, sotto forma di una riduzione del prezzo del latte in favore del consorzio locale.

Allorquando in certe regioni i produttori di latte sentono il bisogno di associarsi o di creare una centrale locale di raccolta, le federazioni interessate si sforzeranno d'incoraggiare la costituzione di nuovi consorzi del latte e di organizzare, di propria iniziativa o colla collaborazione delle autorità comunali, delle centrali locali di raccolta, ove i produttori possano fornire il latte a condizioni egue. Ove esista il dubbio se un produttore sia affiliato o meno ad una federazione, la decisione spetta all'Unione centrale.

Si potranno prevedere delle eccezioni se, in seguito a circostanze speciali e soprattutto locali, si stima che sia più razionale di continuare a fornire il latte direttamente alla clientela consueta, sempreché ciò non provochi delle difficoltà o dei turbamenti nell'organizzazione dell'approvvigionamento. Una siffatta eccezione è tuttavia subordinata alla premessa che sia riscossa una tassa compensativa adeguata, o che il consorzio locale del latte, cui incombe in ogni caso il controllo delle forniture dirette, provveda alla messa in conto di queste vendite.

4. Prescrizioni delle federazioni del latte e delle centrali del burro

Se, nei limiti delle sue competenze, l'Unione centrale vuol prendere provvedimenti impegnativi d'ordine generale, dovrà chiederne, ogni volta, il consenso alla Sezione dell'approvvigionamento con latte e latticini (chiamata più avanti Sezione del latte), a meno che siano già state impartite delle istruzioni in proposito. Le prescrizioni d'ordine generale delle sezioni e delle sottosezioni dovranno essere comunicate per tramite dell'Unione centrale.

Le singole prescrizioni delle federazioni (come per esempio la fornitura di latte e latticini alla Centrale locale di raccolta, il cambiamento nell'orientamento della produzione, ecc.) vanno comunicate agli interessati per iscritto. Contro prescrizioni di questo genere, in quanto non siano sottoposte a procedura arbitraria fissata negli statuti o per contratto, si può interporre, entro 10 giorni a datare dalla notificazione, ricorso per iscritto alla Sezione del latte. Le federazioni cercheranno tuttavia di giungere, col concorso delle autorità cantonali o comunali, ad un accordo amichevole.

Le autorità comunali, rispettivamente gli uffici comunali competenti e, all'occorrenza, anche gli agenti della polizia cantonale, sono tenuti ad assicurare l'applicazione dei provvedimenti ordinati dall'Unione centrale e dalle sue sezioni e sottosezioni, dalla «Butyra» nonché dalle centrali del burro. La Sezione del latte potrà rilasciare, agli organi delle federazioni del latte e delle centrali del burro, particolarmente agli ispettori, una legittimazione che dà loro il diritto di ricorrere immediatamente all'intervento delle autorità comunali e degli agenti della polizia cantonale.

5. Controllo

L'Unione centrale impartisce le istruzioni necessarie allo scopo di organizzare il controllo e la presentazione dei rapporti su basi uniformi.

Le federazioni del latte e le centrali del burro sono tenute a far sorvegliare dai loro propri organi e, se necessario, dagli ispettori cantonali dei caseifici e delle stalle o da altri organi di controllo, l'applicazione integrale delle prescrizioni concernenti la produzione, la manipolazione, la lavorazione e la fornitura del latte e dei latticini; esse sono parimente tenute a far osservare le prescrizioni sul ragionamento (conformemente alle «Istruzioni A-C»), relative ad una tenuta impeccabile dei libri di controllo necessari, nonché ad una presentazione coscienziosa dei rapporti. Se, nella fornitura o nell'utilizzazione del latte e dei latticini, fossero constatate delle scorrettezze, le federazioni prenderanno immediatamente le misure necessarie.

Altri compiti possono essere affidati, dall'Ufficio di guerra per i viveri o dalle sue sezioni, all'Unione centrale dei produttori di latte o, da quest'ultima, alle federazioni affiliate, alle loro sezioni ed alle centrali del burro.

6. Disposizioni penali e finali

Le infrazioni alle precitate prescrizioni legali, alle disposizioni esecutive ed alle singole decisioni della Sezione nonché alle prescrizioni delle federazioni del latte, saranno punite conformemente agli art. da 5 a 8 del decreto del Consiglio federale del 17 ottobre 1939 inteso ad assicurare l'approvvigionamento del paese con derrate alimentari e foraggi ed alle sue disposizioni esecutive.

Le irregolarità ed infrazioni constatate dagli organi di controllo (polizia, uffici comunali, centri di produzione, ecc.) vanno immediatamente comunicate alla federazione del latte interessata, rispettivamente alla sua centrale del burro, e trasmesse, per l'istruzione della procedura penale, alla Sezione dell'approvvigionamento con latte e latticini, Effingerstrasse 21, Berna.

In caso d'inservanza delle prescrizioni, le federazioni e le centrali del burro dovranno inviare, prima di comunicare l'infrazione, un ammonimento per lettera raccomandata agli interessati, accordando loro un breve termine per permettere di adempire i loro obblighi.

La trasmissione dei casi d'infrazione deve contenere:

Cognome, nome, anno di nascita, comune d'origine ed indirizzo esatto del o dei colpevoli;

un breve rapporto della fattispecie, se possibile con constatazioni ufficiali. Aggiungere eventualmente una copia della lettera d'ammonimento, dei processi verbali d'interrogatori, ecc.

Indipendentemente dalle misure penali, la Sezione del latte o, d'intesa con essa, le federazioni del latte e le centrali del burro, potranno prendere immediatamente le misure precauzionali previste dalle disposizioni penali soprammenzionate, quali il sequestro del latte e dei latticini, il divieto di trasporto, di fornitura, ecc.

Le presenti istruzioni entrano in vigore il 12 dicembre 1940.

298. 19. 12. 40.

Cartels et accords à caractère de cartel dans l'économie suisse

Les groupements de l'économie laitière en Suisse

Ce supplément n° 36 de «La Vie Economique» est le 4^e fascicule consacré par la Commission fédérale d'étude des prix aux cartels et accords à caractère de cartel.

Il comprend trois parties principales. La première donne un aperçu des organisations les plus importantes pour la formation du prix du lait, viennent ensuite une esquisse de cette formation, puis une énumération des autres groupements importants de la branche laitière. Relevons spécialement le tableau synoptique très intéressant de l'organisation syndicale. La seconde partie contient les monographies des différents groupements laitiers. Enfin, la troisième partie intitulée «Appendice», ait connaître les règlements de la garantie du prix du beurre de table et de livraison de crème ou de beurre, l'acte de fondation de la Butyra, un spécimen de prix-courant normal pour le beurre, un contrat-type pour l'achat de fromage et un spécimen de contrat de ristourne.

Prix du fascicule: fr. 2.75 à commander à la Feuille officielle suisse du commerce, à Bern. Compte de chèques postaux III 5600.

Les trois premiers fascicules de la série d'études des cartels et accords à caractère de cartel concernant:

1^o fascicule: Pierres et terres, bois et verre, papier et carton;

2^o fascicule: Produits alimentaires, boissons et tabacs, vêtements, cuir, caoutchouc, linoléum et produits similaires;

3^o fascicule: Fers et autres métaux non précieux,

peuvent être commandés aux mêmes conditions à l'adresse indiquée ci-dessus.

In der Reihe

„Kartelle und kartellartige Abmachungen in der schweizerischen Wirtschaft“

Ist ein viertes Heft erschienen. Die eidgenössische Preisbildungskommission gibt darin einem klaren Ueberblick über

Die Organisationen der schweizerischen Milchwirtschaft

Diese interessante Schrift gibt Auskunft über Produktion, Verwertung und Handel; sie enthält eine zweifarbige graphische Darstellung mit einem Ueberblick über die milch-wirtschaftlichen Organisationen und ihre Zusammenhänge, eine detaillierte Darstellung der vielen Verbände und im Anhang verschiedene Reglemente über Preisgarantie sowie Beispiele von Richtpreislisen und Verträgen.

Preis Fr. 2.75. Zu beziehen beim Verlag des Schweizerischen Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3, in Bern, Postbeckenrechnung III. 5600.

Aus der gleichen Serie «Kartelle» und zu den gleichen Bedingungen können noch folgende Veröffentlichungen nachbezogen werden:

Heft I: Steine, Erden, Holz, Glas, Papier, Pappe.

Heft II: Herstellung von Lebens- und Genussmitteln, ohne Urproduktion; Bekleidungs-gewerbe und Konfektion (einschliesslich Handel); Leder, Kautschuk, Bodenbeläge.

Heft III: Eisen- und übrige Nichtedelmetallbranchen.

Zahlungsverkehr mit Frankreich betreffend Patentjahresgebühren

(Mittteilung des Eidgenössischen Amtes für geistiges Eigentum.)

Durch Gesetz vom 11. September 1940 sind in Frankreich alle Fristen auf dem Gebiet des gewerblichen Eigentums, welche am 21. August 1939 noch nicht abgelaufen waren, bis zum 31. Dezember 1940 verlängert worden. Da die Schweiz Gegenrecht gewährt, ist anzunehmen, dass sich auch schweizerische Inhaber französischer Patente auf diese Fristenverlängerung berufen können; eine ausdrückliche Erklärung der französischen Behörden steht allerdings noch aus.

Gemäss einer Mitteilung der Schweizerischen Verrechnungsstelle in Zürich sind Zahlungen, die für Gebühren für französische Patente bestimmt sind, an die Schweizerische Nationalbank zu leisten und zwar begleitet von einer Einzahlungsmeldung, Formular 10001, wobei in der Rubrik «Bemerkungen» ausdrücklich zu vermerken ist, dass es sich um die Ueberweisung von Patentgebühren handelt.

295. 16. 12. 40.

Trafic des paiements avec la France pour les taxes annuelles de brevets

(Communiqué du Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.)

Par la loi du 11 septembre 1940, en France, tous les délais du domaine de la propriété industrielle qui n'avaient pas encore pris fin le 21 août 1939 ont été prolongés jusqu'au 31 décembre 1940. Comme la Suisse assure la réciprocité, on doit admettre que les titulaires suisses de brevets français peuvent aussi invoquer cette prolongation de délai; une déclaration expresse n'a cependant pas été faite par les autorités françaises jusqu'à présent.

D'après une communication de l'Office suisse de compensation à Zurich, les paiements qui sont destinés à des taxes de brevets français doivent être effectués auprès de la Banque nationale suisse et être accompagnés d'un avis de versement, formulaire 10001, en indiquant dans la rubrique «Observations» qu'il s'agit d'un virement concernant des taxes de brevets.

295. 16. 12. 40.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland - Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 19. Dezember an — Cours de réduction dès le 19 décembre

Dänemark Fr. 83.50; Deutschland Fr. 173.16; für Fr. 1000. — und mehr Fr. 173.11; Italien Fr. 22.70; Japan Fr. 102.50; Jugoslawien Fr. 10.10; Schweden Fr. 108.40; Ungarn Fr. 85.25; Grossbritannien und Irland Fr. 17.50.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.



Herr René Jaccard, Maschinenrichter, steht seit 15 Jahren im Dienste der Fabrik Pailard in Yverdon. Sein Vater war 16 Jahre lang in der gleichen Unternehmung beschäftigt, sein Bruder arbeitet ebenfalls bei der Firma Pailard in Yverdon.

Eine 125 Jahre alte Tradition und 4 Generationen von Spezialisten in Feinmechanik stehen als Grundsatz zur Garantie für die Marke HERMES

Die Qualität der HERMES-Schreibmaschinen kommt nicht nur davon, dass zu ihrer Fertigung eine tadellose Ausrüstung methodisch gebraucht wird, sondern sie ist auch (und ganz besonders) einem Personal, für welches die Genauigkeit als sittliche Eigenschaft gilt, zu verdanken.

Die HERMES 5 ist ein Schweizerprodukt... ein Erzeugnis jener Arbeit, die unseren Weltruf verbreitet hat.



HERMÈS

Generalvertreter:

L. M. CAMPICHE S.A., LAUSANNE

Rue Pépinet 3

P 66-6



Ernst & Co., Blechwarenfabrik
Küsnacht Zürich

Wir sind in der Lage,
zuverlässige P 2404

Informationen

über den Platz Zug und
Umgebung abzugeben.
**Kredit- & Verwaltungs-
AG., Zug, Bank.**
Tel. 4 07 94.

Patente

in allen Ländern durch
Dipl. Ing. J. SPALTY
Limmatquai 92, Zürich
Tel. 2 95 85

Plus de 780 adresses exactes

d'associations professionnelles et d'autres organisations économiques figurent sur la nouvelle liste que vient de publier l'Office fédéral de l'Industrie, des Arts et Métiers et du Travail. Par les temps actuels cette liste sera certainement de grande utilité à tout industriel ou commerçant aussi bien comme source de renseignements que pour une propagande systématique, par exemple. Le Sommaire et le Répertoire alphabétique faciliteront votre travail.
L'Administration de la Feuille officielle suisse du commerce vous enverra volontier la liste en question contre remboursement (fr. 2.25) ou versement préalable de fr. 2.15 sur compte de chèques postaux III 5600.

Im Auftrage des

Regierungsrates des Kantons Uri kündigt

die unterzeichnete Bank hiermit die

4 1/2 % Staatsanleihe des Kantons Uri von 1930 im Betrage von Fr. 3,000,000

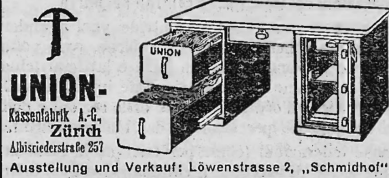
auf den 30. Juni 1941 zur Rückzahlung.

Eine **Konversionsofferte** für diese Anleihe, die das Dotationskapital der Urner Kantonalbank bildet, wird im Laufe des **Frühjahrs 1941** bekanntgegeben werden. P 2558

Aldorf, den 17. Dezember 1940.

Urner Kantonalbank.

Ordnung und Sicherheit!



Das von der Zürcher Kantonalbank in Zürich auf den Namen von Frau Berta Rosa Kueh-Ister ausgestellte Sparheft Nr. 151391 wird vermisst.

Der allfällige Inhaber dieses Heftes wird aufgefordert, dasselbe bis spätestens am 18. Januar 1941 vorzuweisen, widrigenfalls dasselbe als kraftlos erklärt würde. P 1634

Zürich, den 18. Juli 1940.

Zürcher Kantonalbank.

Drahtseilbahn Biel-Leubringen

Obligationen-Auslösung

An der heute stattgefundenen Auslösung von fünf Obligationen des 4 1/2 % Anleihe I. Ranges sind die Nummern 60, 65, 111, 126 und 158 gezogen worden. Die Rückzahlung erfolgt auf 1. Januar 1941 bei der Kantonalbank von Bern, Filiale Biel, gegen Rückgabe der Titel und der sämtlichen nicht verfallenen Coupons. P 2557

Biel, den 16. Dezember 1940.

Namens der Drahtseilbahn Biel-Leubringen:

G. Koehler, Notar.

Société anonyme H. A. Schmid, Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

le samedi, 28 décembre 1940, à 17 heures, au siège social, 49, rue du Rhône, à Genève.

ORDRE DU JOUR: Rapport du Conseil d'administration sur l'exercice 1939/40.

Rapport du commissaire aux comptes sur l'exercice 1939/40.

Approbation des comptes de l'exercice 1939/40.

Renouvellement du Conseil d'administration selon art. 13 des statuts.

Nomination du commissaire aux comptes. P 2556

Pour assister à l'assemblée, les actionnaires devront déposer leurs actions ou certificats de dépôt jusqu'au 26 décembre, au siège social de la société.

Le Conseil d'administration.

Société Immobilière du Kursaal et Casino de Montreux

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi 30 décembre 1940, à 11 heures, au Kursaal de Montreux.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de pertes et profits, le rapport des contrôleurs et le rapport annuel seront à la disposition des actionnaires dès le 20 décembre 1940 à la Banque Cantonale Vaudoise à Montreux, où les cartes d'admission à l'assemblée peuvent également être retirées. P 2546

Montreux, le 16 décembre 1940.

Le Conseil d'administration.

Bekanntmachung an die Obligationäre der 5 % (6) Anleihe der Stadt Bregenz von 1929

Diese Anleihe ist per 30. September 1940 zur Rückzahlung fällig gewesen. Die gegenwärtigen devisarechtlichen Bestimmungen gestatten der Kreishauptstadt Bregenz nicht, diese Anleihe in Schweizerfranken zurückzuzahlen.

Die Anleihe wird deshalb um 5 Jahre, d. h. auf den 30. September 1945 prolongiert und der Zinssatz mit Wirkung ab 1. Oktober 1940 auf 4 % festgesetzt. Die Zinsauszahlung erfolgt stets im Rahmen des deutsch-schweizerischen Zahlungsabkommens. Den schweizerischen Titelstempel sowie die Couponssteuer übernimmt die Stadt Bregenz zu eigenen Lasten.

Die Obligationäre werden gebeten, ihre Titel der Schweizerischen Volkshank St. Gallen zur Abstempelung und zur Abgabe neuer Couponsbogen einzureichen.

Bregenz, den 16. Dezember 1940. P 2553

Landeshauptstadt Bregenz.

Cementia Holding A.-G. Zürich

Einladung zur 18. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Montag, den 30. Dezember 1940, nachmittags 3 Uhr, im Sitze der Gesellschaft, Zürich 1,
Pelikanstrasse 6.

TRAKTANDEN:

1. Vorlegung und Genehmigung des Protokolls der 17. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre.
 2. Beschlussfassung über den Geschäftsbericht, die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie den Bericht der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1939.
 3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
 4. Beschlussfassung über die Entlastung der Verwaltungs- und Kontrollorgane.
 5. Wahlen in den Verwaltungsrat.
 6. Wahl der Kontrollstelle und Entschädigung an diese.
 7. Diverses.
- Die Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung nebst dem Bericht der Kontrollstelle per 31. Dezember 1939 liegen 10 Tage vor der Generalversammlung zur Einsichtnahme der Herren Aktionäre im Sitze der Gesellschaft, Zürich 1, Pelikanstrasse 6, und bei dem Bankhause Blankart & Cie., Zürich, Stadthausquai 7, auf. Die Stimmkarten für die Generalversammlung sind gegen vorangehenden Erlag der Aktien mit Nummernverzeichnis bei dem Bankhause Blankart & Cie., Zürich, bis spätestens 30. Dezember 1940 zu beziehen. P 2554
- Zürich, den 18. Dezember 1940. Der Verwaltungsrat.